

AKTUELLES

NOTTWIL

09/23

A.Z.B.
6207 Nottwil

Inhalt:

Gemeinderat und Verwaltung	3
Schule	12
Katholische Pfarrei und Kirchgemeinde Nottwil . .	14
Reformierte Kirche	23
Gewerbe und Vereine	24
Parteien	39
Verschiedenes	46
Veranstaltungskalender	46

Notfallnummern

Arzt	SempacherseePraxis	041 937 16 16
Ärztlicher Notfalldienst		0900 11 14 14
Alters- und Pflegeheim	Zentrum Eymatt AG	041 939 39 39
Altersfragen	Drehscheibe 65 plus Region Sursee	041 920 10 10
Fahrdienst / Spitexdienste	Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil	041 928 11 75
Freiwilliger Besuchsdienst	Kontaktperson Lydia Kost	041 937 14 21
Freiwillige Sterbebegleitgruppe	Spitex-Verein Buttisholz/Nottwil	041 928 11 75
Jagdaufseher	Alois Furrer	079 641 13 24
Mahlzeitendienst	Zentrum Eymatt AG	041 939 39 12
Römisch-katholische Pfarrei	Sekretariat und Pfarreiseelsorge	041 937 11 16
Reformierte Kirche	Gemeindeleiter	041 460 20 10
	Sekretariat, Sursee	041 921 11 19
SPZ Nottwil		041 939 54 54
Zahnarztpraxis Nottwil	Dr. Sven Winkler	041 938 04 04
Zentrum für Soziales Sursee		041 925 18 25

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Mo	08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 18.00 Uhr
Di	08.00 – 11.30 Uhr / geschlossen
Mi	08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 17.00 Uhr
Do	08.00 – 11.30 Uhr / geschlossen
Fr	08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.00 Uhr

Vor Feiertagen schliessen die Schalter der Gemeindeverwaltung jeweils bereits um 16.00 Uhr. Nach telefonischer Vereinbarung sind wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Tel.: 041 939 31 31, Mail: gemeinde@nottwil.ch

Öffnungszeiten Sammelstelle Gewerbestrasse

Allgemein:	Betreut:
Mo 07.30 - 17.00 Uhr	
Di 07.30 - 17.00 Uhr	
Mi 07.30 - 19.00 Uhr	16.00 – 19.00 Uhr
Do 07.30 - 17.00 Uhr	
Fr 07.30 - 16.00 Uhr	
Sa 08.00 - 12.00 Uhr	08.00 - 12.00 Uhr

Impressum

Nottwil Aktuell

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Nottwil

Herausgeber

Gemeinde, Schule, Pfarrei, Parteien, Vereine und Private von Nottwil

Redaktionsteam

Silvan Hodel, Sarah Lötscher, Nadia Mazzotta, Petra Rösli, Vroni Troxler

Redaktionsadresse

Nadia Mazzotta, Eichmatt 6a, 6207 Nottwil,
041 937 10 77, aktuell@nottwil.ch

Einsendung

Vorlagen unter www.nottwil.ch, Rubrik Portrait

Redaktionsschluss

Donnerstag, 21. September 2023, 12.00 Uhr,
Einsendungen nach dem Einsendeschluss können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Druckfehler / Haftungsausschluss

Druckfehler, die den Sinn und Zweck des Inserates nicht verändern, werden nicht entschädigt.

Die Gemeinde Nottwil übernimmt keine Haftung für die im Nottwil Aktuell enthaltenen Beiträge (insbesondere nicht im Zusammenhang mit Urheberrechtsverletzungen). Die Namen der Verfasser sind bei den eingereichten Texten anzugeben, ansonsten können diese nicht publiziert werden.

Gemeinde Nottwil

Bauwesen

Eingereichte Gesuche im ordentlichen Verfahren

- Swisscom (Schweiz) AG, 6010 Kriens:
Neubau einer Mobilfunkanlage für Swisscom (Schweiz) AG mit neuem Mast und neuen Antennen (5G), Parz. 2, Eggerswil
- Ming Hans, Untere Kirchmatte 10, 6207 Nottwil und Personalvorsorgestiftung der Braunvieh Schweiz, 6300 Zug:
Umbau / Sanierung Mehrfamilienhaus, Anbau Lift und Balkone, Neubau Carport + Velounterstand, Parz. 916, 917, Gartenweg 2a + 2b
- Schaller Walter + Ursula, 6017 Ruswil:
Abbruch Wohnhaus und Scheune, Ersatzneubau Wohnhaus, Parz. 1250, Bramegg 1

Erteilte Bewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Schilliger Hanspeter + Pia, Säntisstrasse 4:
Neue Holzfassade an bestehendes Einfamilienhaus, Parz. 572, Säntisstrasse 4
- Brunner Hans + Rosa Marie, 6210 Sursee:
Erstellen Velounterstand, Parz. 649, Obere Kirchmatte 1
- Holzer Ralf + Christiane, Seeparkstrasse 4:
Verglasung Terrasse, Parz. 1049, Seeparkstrasse 4
- Einfache Gesellschaft Antonelli, Buchwaldweg 6:
Montage Solar- und PV-Anlage auf Hausdach (bereits montiert), Parz. 505, Buchwaldweg 6

Erteilte Bewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Bisang Hans + Therese, Muriweid 27:
Um-/Anbau Zweifamilienhaus, Ersatz Ölheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parz. 758, Muriweid 27
- Swisscom (Schweiz) AG, 6010 Kriens:
Erweiterung der bestehenden Mobilfunkanlage Swisscom+Salt, Parz. 605, Kantonsstrasse 14
- Hermann Roger + Gerda, Untere Kirchmatte 6:
Fassadensanierung Einfamilienhaus / PV-Anlage, Parz. 644, Untere Kirchmatte 6
- Bircher Josef + Priska, Eggerswil 3:
Neubau Remise mit Stöckliwohnung, Hofladen, Mistplatz, Jauchegrube, Retentionsbecken und PV-Anlage, Parz. 78, Eggerswil 3a

Handänderungen

- Schärli Josef, Rain, an Tanner-Kreiliger Roman + Julia, Hinwil, Parz. Nrn. 9020, 9052 und 9053 (Wohnung und Autoeinstellplätze), Sonnenrain 6

Personelles

Eintritt

Wir freuen uns, folgende Person als neue Mitarbeiterin der Gemeinde Nottwil begrüßen zu dürfen:

- Krasniqi-Ademi Valbone, Seeparkweg 5, Mitarbeiterin Schul- und familienergänzende Tagesstrukturen bei der Schule Nottwil

Der Gemeinderat und die Geschäftsleitung begrüßen die neue Mitarbeiterin und wünschen ihr viel Erfolg und Befriedigung in ihrem neuen Tätigkeitsbereich.

Prüfungserfolg

Nach verschiedenen Verwaltungsweiterbildungen an der Hochschule Luzern hat Sina Strässle die eidg. Berufsprüfung Fachfrau öffentliche Verwaltung mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen und darf sich künftig als "Fachfrau öffentliche Verwaltung mit eidg. Fachausweis" bezeichnen. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren Sina Strässle ganz herzlich zu diesem grossartigen Erfolg.

Einwohnerkontrolle

Begrüssung unserer Neuzuzüger/innen

In der Zeit vom 22. Juli 2023 bis 21. August 2023 haben sich in Nottwil angemeldet:

- De Almeida Ramos Dani, Eschenweg 2
- Milewczyk Beata, Kantonsstrasse 11
- Parameswaran Suhithar, Studenhof 1
- Stabaek Arild und Wenaas Trude mit Lucia, Hübelirain 28
- Wenaas Lea, Hübelirain 28
- Wenaas Luca, Hübelirain 28

Wir heissen alle Neuzuzüger/innen herzlich willkommen.

Geburten

- Huber Fabio, geboren am 22. Juli 2023, Sohn von Marina und Thomas Huber, Sonnenrain 4

- Parinov Alexander, geboren am 31. Juli 2023, Sohn von Parinova Elena, Kantonsstrasse 35

Wir heissen Fabio und Alexander ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute.

AHV-Zweigstelle

Prämienverbilligung 2024

Das Prämienverbilligungs-Gesuchsformular 2024 wurde im August 2023 von der WAS Ausgleichskasse Luzern zugestellt. Das Gesuch haben diejenigen Personen erhalten, welche in den letzten zwei Jahren eine Auszahlung erhalten haben. Neue Bezüger können die Anmeldung direkt im Internet unter ipv.was-luzern.ch ausfüllen und elektronisch übermitteln. Die Anmeldung ist bis spätestens **31. Oktober 2023** direkt bei der WAS Wirtschaft Arbeit Soziales, Ausgleichskasse Luzern, Postfach, 6000 Luzern 15, einzureichen.

Auszahlung direkt an die Krankenkassen

Die Auszahlung der Prämienverbilligungen erfolgt direkt an die Krankenversicherung. Sie erhalten dadurch eine monatlich reduzierte Prämienrechnung.

Anspruch auf Prämienverbilligung (IPV) im Kanton Luzern haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2024 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben oder quellensteuerpflichtig sind, die nach dem Bundesgesetz über die Krankenversicherung obligatorisch krankenversichert sind und bei denen die vom Regierungsrat festgelegten Richtprämien einen bestimmten Prozentsatz ihres **massgebenden Einkommens** übersteigen. Einen Anspruch auf 80% der Richtprämien haben Kinder mit Jahrgängen 2006 bis 2024 unter der Obhut der Eltern oder eines Elternteils. Einen Anspruch auf 50% der Richtprämien haben junge Erwachsene in Ausbildung mit Jahrgängen 1999 bis 2005, die bei ihren unterhaltspflichtigen Eltern wohnen und eine mindestens 6 Monate dauernde Ausbildung absolvieren oder in Ausbildung stehen und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz begründen. Für die Berechnung ist die letzte rechtskräftige Steuerveranlagung, nicht mehr als 4 Jahre zurückliegend, massgebend. Die WAS Ausgleichskasse Luzern ermittelt aus dieser Steuerveranlagung das massgebende Einkommen. Das massgebende Einkommen wird aus dem Nettoeinkommen und 10% des Reinvermögens sowie allfällige Aufrechnungen und Abzügen

ermittelt. Bei einer Steuerveranlagung nach Ermessen besteht kein Anspruch auf Prämienverbilligung.

Für allfällige Fragen steht Ihnen die AHV-Zweigstelle Nottwil gerne zur Verfügung.

Gemeinderat Gesamterneuerungswahlen 2024

Der Kanton Luzern hat die Termine für Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden bekannt gegeben. Der erste Wahlgang findet am 28. April 2024 und ein allfälliger zweiter Wahlgang am 9. Juni 2024 statt. Von den aktuell tätigen Gemeinderäten treten vier Mitglieder zur Wiederwahl an. Im Sinne der Kontinuität und der Weiterführung der laufenden Projekte stellen sich Beatrice Huser Winkler, Kaspar Käslin, Meinrad Müller und Walter Steffen zur Wiederwahl.

Renée Sigrist Disler wiederum tritt bei den Gesamterneuerungswahlen 2024 nicht mehr an.

Am 25. Juni 2006 wurde Renée Sigrist Disler als Sozialvorsteherin in den Gemeinderat gewählt. Nach einer 18-jährigen Amtsdauer als Gemeinderätin im Ressort Soziales hat sie sich entschlossen, bei den Erneuerungswahlen 2024 nicht mehr zu kandidieren.

Während der Amtszeit von Renée Sigrist Disler konnten verschiedene wegweisende Projekte im Bereich Soziales und Gesundheit realisiert werden. So konnte im Jahr 2011 das neue Altersheim Zentrum Eymatt eröffnet und in eine Aktiengesellschaft überführt werden. Im entsprechenden Verwaltungsrat ist sie seither als Präsidium-Stellvertretung tätig. Ergänzend zum Altersheim konnte zusammen mit Partnern im Jahr 2015 die Awono AG gegründet werden, welche bezahlbaren, hindernisfreien und altersgerechten Wohnraum anbietet. Des Weiteren war Renée Sigrist Disler in verschiedensten Gremien engagiert (SoBZ Region Hochdorf/Sursee, Steuergruppe KESB, Kommission «Altern bewegt», Regionales Altersleitbild Sursee, Präsidentin Spitex-Verein Buttisholz-Nottwil und viele weitere). Eine ausführliche Würdigung erfolgt im Jahr 2024.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung danken Renée Sigrist Disler für ihren Einsatz und die kollegiale Zusammenarbeit in den vergangenen 17 Jahren und freuen sich auf die

weitere Zusammenarbeit bis zur Amtsübergabe im Jahr 2024.

Weihnachtsbäume gesucht

In der Weihnachtszeit brennen jeweils die Lichter an den Weihnachtsbäumen beim Zentrum Ey-matt sowie beim Zentrum Sagi. Der Technische Dienst ist zurzeit noch auf der Suche nach Sponsoren dieser Bäume.



Bei Interesse können Sie sich gerne bei Alexander Moser, 079 472 72 14 melden.

Benützung Schwimmbad SPZ

Öffnungszeiten:

Mittwoch	06.00 - 08.30 Uhr 18.30 - 21.30 Uhr
Donnerstag	18.30 - 21.30 Uhr
Freitag	06.00 - 08.00 Uhr 18.30 - 21.30 Uhr
Samstag	08.00 - 12.00 Uhr 18.30 - 21.30 Uhr
Sonntag	09.00 - 18.00 Uhr

Am Mittwoch bis Samstag sind zwischen 18.00 und 18.30 Uhr bereits zwei Bahnen nur für Streckenschwimmer reserviert. Aqua Jogger, Familien und Schwimmer sind weiterhin ab 18.30 Uhr herzlich willkommen.

Aktuelle Informationen sowie Änderungen der Öffnungszeiten an Feiertagen und Ausfalldaten finden Sie mit nebenstehendem QR-Code oder online unter www.paraplegie.ch/schwimmbad.



Meldung Wasserzählerstand

Für die Gebäude, welche noch nicht über einen elektronischen Wasserzähler verfügen, werden die Meldekarten für die Ablesung des Wasserzählerstandes Ende September versandt. Wir bitten die entsprechenden Gebäudebesitzer, den Zählerstand abzulesen und die Karte umgehend zu retournieren. Gerne können Sie uns den Zählerstand auch über den Online-Schalter unter www.nottwil.ch, Politik & Verwaltung melden.

Haben Sie Fragen dazu? Dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren: buchhaltung@nottwil.ch oder



Tel. 041 939 31 47. Wir geben Ihnen gerne Auskunft. Besten Dank für Ihre Bemühungen.

Deckbelageeinbau in der Oberdorfstrasse

Die Bauarbeiten an der Oberdorfstrasse zwischen der Einmündung Kantonsstrasse bis zur Verzweigung Oberarigstrasse neigen sich definitiv dem Ende zu. Zu den Abschlussarbeiten des Projekts gehören auch die Einbauten der Deckbeläge. Diese sind im Vorplatzbereich Zentrum Sagi und in der Fahrbahn der Strasse noch ausstehend. Zur Gewährleistung einer einwandfreien Belagsqualität sind gute Wetterverhältnisse notwendig. Im Weiteren sieht der Unternehmer grosse Einbauetappen vor, damit nur wenige Fugen entstehen und die Verkehrsbehinderungen minimiert werden können.

Aus diesem Grunde wird die Oberdorfstrasse für den Einbau in der Fahrbahn vollständig gesperrt. Die dafür notwendige Umleitung kann dem nachfolgenden Übersichtsplan entnommen werden. Die Zufahrt zu den Grundstücken Obere- und Untere Kirchmatte sowie der Gemeinde und der Raiffeisenbank sind für den motorisierten Verkehr während der Sperrung nicht möglich. Ausweichparkplätze stehen im Bereich Parkplatz Seefeld und entlang der Gewerbestrasse zur Verfügung. Die temporären Signalisationen sind dabei zu beachten. Für Fussgänger und Velofahrer stehen die beidseitigen Trottoirflächen zur Verfügung.

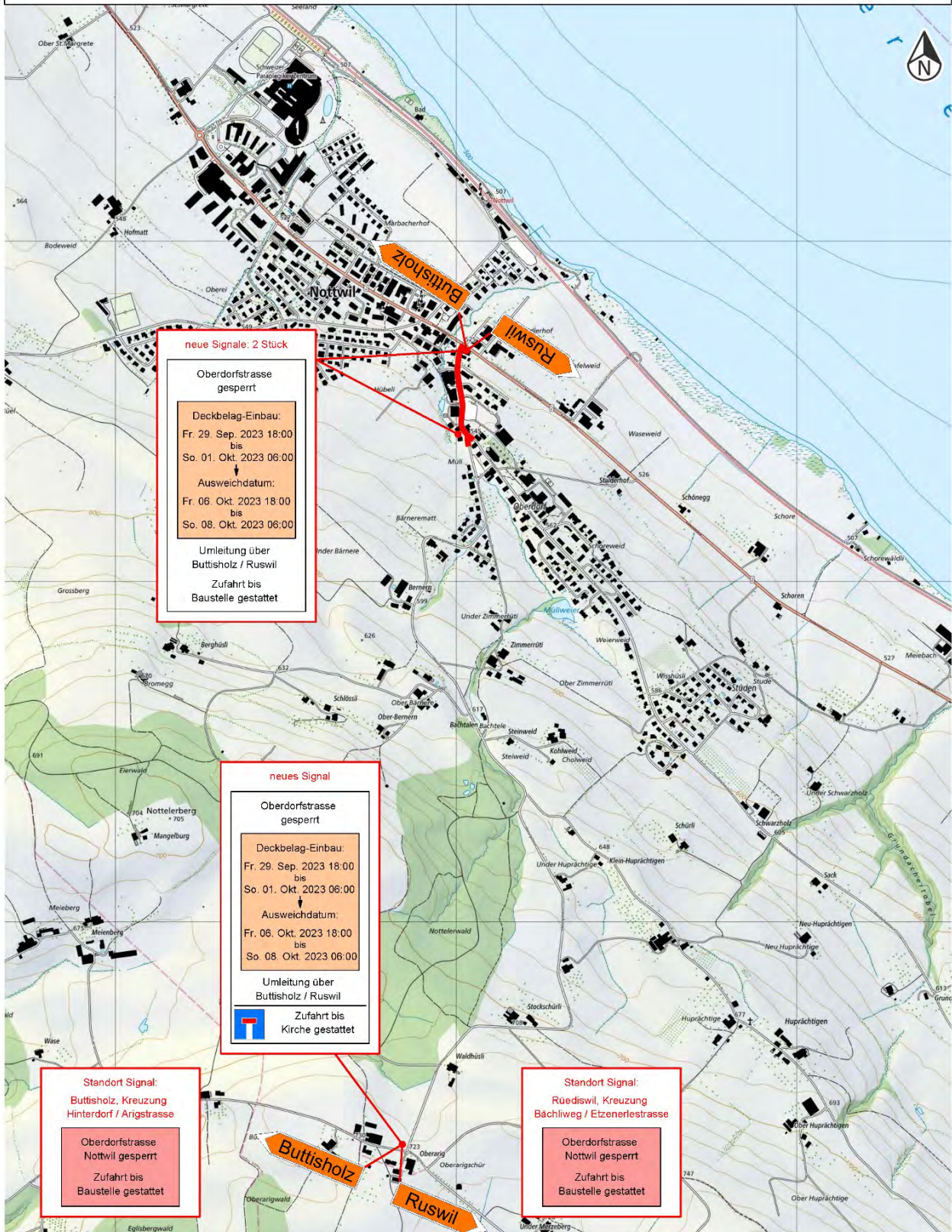
Die Sperrung dauert von Freitag, 29. September 2023, 18.00 Uhr bis Sonntag, 1. Oktober 2023, 06.00 Uhr

Der Ausweichtermin bei allfällig schlechter Witterung ist vom Freitag, 6. Oktober 2023, 18.00 Uhr bis Sonntag, 8. Oktober 2023, 06.00 Uhr vorgesehen.

Im Vorspann sind diverse Vorarbeiten nötig, welche den Verkehr einschränken und zu Behinderungen führen. Alle Beteiligten sind bemüht die Arbeiten so rasch wie möglich auszuführen und die Immissionen auf ein Minimum zu reduzieren. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um nochmalige Rücksichtnahme und danken für das Verständnis und die Geduld.

Bauamt Nottwil

SANIERUNG OBERDORFSTRASSE NOTTWIL
 VERKEHRSKONZEPT DECKBELAGSEINBAU
 ÜBERSICHT 1:10'000



Zentrum für Soziales: Getrennte Wege



Eine Trennung ist sowohl für Erwachsene als auch für die Kinder oft belastend und kann tiefgreifende Auswirkungen haben. Sie geht einher mit Gefühlen der Ohnmacht, Trauer und Schmerz.

Gleichzeitig müssen wichtige Entscheidungen getroffen werden, wie beispielsweise die Betreuung der Kinder und die Regelung des Unterhalts. Fragen zur Regelung des Besuchsrechts und zur Kommunikation zwischen den Eltern stellen sich ebenfalls. Für Kinder stellt dies eine zusätzliche Belastung dar, da sie oft nicht mitbestimmen können, sondern das tun müssen, was die Eltern für sie am besten halten.

Als verantwortungsbewusste Eltern gibt es viele Dinge abzustimmen, was Erziehung und Regeln betrifft. Wie gehen wir mit der Schule um? Warum handelt der andere Elternteil anders? In solch turbulenten Zeiten den Überblick zu behalten, ist eine große Herausforderung.

Hier kann ein Gespräch oder eine gemeinsame Lösungsfindung mit einer neutralen Fachperson hilfreich sein. Das Zentrum für Soziales bietet allgemeine Auskünfte darüber, was bei einer Trennung zu regeln ist, und hat dabei auch die Bedürfnisse der Kinder im Blick.

Zentrum für Soziales
Haselmatte 2A, 6210 Sursee
Telefon 041 925 18 25
E-Mail sursee@zenso.ch
www.zenso.ch

Zentrum für Soziales: Alkohol im Alter - Zwischen Genuss und Risiko



Mit dem Eintritt in den Ruhestand eröffnen sich möglicherweise ganz neue Möglichkeiten, sich dem Genuss von Bier, Wein und anderen alkoholischen Köstlichkeiten zu widmen. Mehr Zeit steht zur Verfügung, sei es für Schlemmer- und Kulturreisen, die Pflege des Weinkellers oder einfach

nur zum Geniessen. Ein moderater Alkoholkonsum kann sich auch positiv auf die Gesundheit auswirken, da er vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen schützen kann.

Gleichzeitig ist bekannt, dass etwa acht Prozent der über 65-Jährigen mehr Alkohol konsumiert als für diese präventive Wirkung erforderlich wäre. Dadurch steigt das Risiko gesundheitlicher Schäden, da mit zunehmendem Alter auch die Risiken des Alkoholkonsums steigen:

- Der Körper enthält im Alter weniger Wasser, so dass die gleiche Menge Alkohol einen höheren Promillewert bewirkt als früher.
- Der Alkoholkonsum erhöht entsprechend das Risiko für negative Effekte wie Unfälle, Stürze, Schlafstörungen, Wechselwirkungen mit Medikamenten usw.
- Die oft abrupten Veränderungen im sozialen Bereich (Kinder ziehen aus, Eintritt in den Ruhestand, Krankheit, Schmerzen, Verlust nahestehender Personen) stellen bedeutende Einschnitte dar, die zu einem "späten" Alkoholmissbrauch führen können.

Oft sind es Angehörige oder aussenstehende Personen, die sich zuerst fragen, ob auffällige Symptome möglicherweise auf ein Alkoholproblem hinweisen könnten. Gerade bei älteren Menschen zögert das Umfeld oft, zu reagieren. Möglicherweise zu Unrecht, denn für viele Menschen ist es eine große Erleichterung, Anteilnahme zu erfahren und mit einer vertrauten Person darüber zu sprechen.

Sind Sie unsicher, wie es um Ihren eigenen Alkoholkonsum steht? Oder machen Sie sich Sorgen darüber, wie eine nahestehende Person mit Alkohol umgeht? Im Zentrum für Soziales Hochdorf und Sursee finden Sie qualifizierte Fachkräfte, die sich Zeit für ein Gespräch nehmen. Rufen Sie einfach an. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

Zentrum für Soziales
Haselmatte 2A, 6210 Sursee
Telefon 041 925 18 25
E-Mail sursee@zenso.ch
www.zenso.ch

Regionalbibliothek Sursee: Buchtipp



«Gentleman über Bord» von Herbert Clyde Lewis: Ein Meisterwerk mit schwarzem Humor

Elegant, leicht, zeitlos: Diese drei Adjektive bringen die tragikomische Erzählung auf den Punkt. Das Buch erschien 1937, nun liegt es erstmals als deutsche Übersetzung vor.



Henry Preston Standish, ein erfolgreicher Börsenmakler, nimmt sich eine Auszeit und gönnt sich eine Schiffsreise, um mit sich selbst wieder ins Reine zu kommen. In wenigen Tagen sollte er wieder bei seiner Frau und seinen Kindern sein, doch durch ein

unglückliches Missgeschick fällt er in den pazifischen Ozean. Seine erste Reaktion ist höchst wunderbar: Er gerät weder in Panik noch schreit er um Hilfe. Stattdessen schämt er sich dafür, dass dieses Unglück einem Mann wie ihm geschieht. Anfangs ist Standish guter Hoffnung, dass sein Fehlen schnell bemerkt werde und das Schiff umdrehen würde. Da dies jedoch nicht der Fall ist, erfahren wir mehr über die verschiedenen Gefühlslagen, die Standish durchmacht, währenddem er im Meer treibt. Er lässt sein Leben Revue passieren und bemerkt, wie leer dieses all die Jahre war. Parallel dazu beschreibt der Autor die Menschen und Vorkommnisse auf dem Schiff, wo sich niemand für Standish interessiert und sein Verschwinden lange Zeit nicht bemerkt wird.

Dank der detaillierten Beschreibungen des Autors fällt es einem leicht, sich in die Rolle des im Meer treibenden Standish hineinzusetzen: «In diesem Teil des Pazifiks vollzog sich der Sonnenaufgang ohne grosses Tamtam: Die Sonne setzte lediglich ihre orangefarbene Kuppel auf den fernen Saum des grossen Kreises und schob sich langsam, aber beständig nach oben, bis die matten Sterne mehr als genug Zeit hatten, mit der Nacht zu verblassen.».

Der Roman kann in der Regionalbibliothek Sursee ausgeliehen werden.

Text von Nicole Stirnimann

Öffnungszeiten der Bibliothek:

Die Bibliothek macht keine Sommerferien!

Es gelten die normalen Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Samstag:

09.00 – 12.00 Uhr

Regionalbibliothek Sursee

Herrenrain 22

6210 Sursee

Umweltberatung Luzern: Die Pilzseason hat begonnen



UMWELTBERATUNG
LUZERN



Das regnerische Wetter anfangs August, gepaart mit den sommerlichen Temperaturen liessen die Pilze aus den Böden schiessen. Viele Arten

können bereits gesammelt werden. Beim Sammeln der Pilze gilt es jedoch einige Punkte zu beachten: Im Kanton Luzern darf pro Tag und Person nicht mehr als 2 Kilogramm gesammelt werden, bei Eierschwämmen und Morcheln ist die Menge auf ein halbes Kilogramm beschränkt. Während den ersten sieben Tagen jedes Monats gilt die Schonzeit. In dieser Zeit dürfen Pilze weder gepflückt noch gesammelt werden. Wer gesammelte Pilze zur Sicherheit prüfen lassen möchte, kann die Pilzkontrollstelle im Naturmuseum in der Stadt Luzern besuchen. Auch bieten verschiedenste Gemeinden im Kanton Luzern eine Pilzkontrolle an. Kontaktieren Sie hierfür Ihre Gemeinde oder suchen Sie hier nach einer Stelle in Ihrer Umgebung: www.vapko.ch/de/eine-pilzkontrollstelle-finden.

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Mehr Informationen

Weiterführender Link: <https://umweltberatung-luzern.ch/themen/natur-garten/pflanzen-pilze/pilze/pilzschutz-das-gilt-im-kanton-luzern>

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner

www.umweltberatung-luzern.ch

Städtepartnerschaft Nottwil-Schwaigern

Schwaigern lädt ein zu einem vorweihnachtlichen Wochenende

Der Jahresevent 2023, der Partnerstadt Schwaigern, findet für alle Einwohnerinnen und Einwohner von Nottwil vom 8. bis 10. Dezember statt. Der Teilort Massenbach feiert dieses Jahr 1250 Jahre Dorfjubiläum. Im Juni fand bereits der grosse Festumzug statt und nun folgt im Dezember der Jubiläums-Weihnachtsmarkt beim Schloss Massenbach. Das Nottwiler Komitee wird aktiv mitwirken und Schweizer Raclette und Glühmost verkaufen. Nebst Erlebnissen direkt in Schwaigern und Massenbach stehen als Mittelpunkt ein Adventskonzert und die Besuche weiterer Weihnachtsmärkte auf dem Programm.

Schwaigern lädt seine Partnerstädte Pöndorf, La Teste und Nottwil herzlich ein, zu drei unbeschwerten Tagen vorweihnachtlichen Zaubers. Erleben Sie ein Advents-Wochenende in Schwaigern.

Programm

Freitag, 8. Dezember (Feiertag)

11.00 Uhr Abfahrt mit dem Car nach Schwaigern (Treffpunkt um 10.45 Uhr Sagiparkplatz)
Ca. 15.30 Uhr Ankunft in Schwaigern und Zimmerbezug
Gemeinsames Abendessen mit den anderen Partnerstädten
Anschl. Adventskonzert der Musikschule Schwaigern

Samstag, 9. Dezember

Vormittag: Wahlmöglichkeit zum Besuch des Altdeutschen Weihnachtsmarktes in Bad Wimpfen oder des Stuttgarter Weihnachtsmarktes inkl. Stadtbummel
18.00 Uhr Fahrt nach Massenbach & Besuch des Weihnachtsmarktes Schloss Massenbach
Anschl. Gemeinsamer Abend in der Frizhalle in Schwaigern

Sonntag, 10. Dezember

Bis 10.00 Uhr Frühstück, Gepäck verladen
Anschl. Verabschiedung im Rathaus Schwaigern
Späterer Nachmittag: Ankunft in Nottwil

Der **Altdeutsche Weihnachtsmarkt in Bad Wimpfen**, der aufgrund seiner einmaligen, romantischen und mittelalterlichen Atmosphäre bundesweit und international als einer der schönsten Märkte gewertet wird, wurde bereits im Jahre 1487 mit der Erlaubnis von Kaiser Friedrich III. in der Stadt durchgeführt (Katharinenmarkt). Die Bad Wimpfener Altstadt, geschmückt mit unzähligen beleuchteten Tannenbäumchen und die einzigartige Atmosphäre der Bad Wimpfener Kaiserpfalz bilden den Hintergrund für ein einmaliges romantisches Erlebnis, bei dem an ca. 160 Ständen kunsthandwerkliche, hochwertige Waren zum bevorstehenden Fest angeboten werden.

Der **Stuttgarter Weihnachtsmarkt** ist ein historisches Erfolgsmodell. 1692 erstmals urkundlich erwähnt ist die geschmückte Budenstadt zwischen Schloss-, Schiller- und Marktplatz zum beliebten Treffpunkt für Besucher aus ganz Europa geworden. Allerlei Weihnachtszauber, von Christbaumschmuck, Holzspielzeug, Krippenfiguren bis hin zu Leckereien und kulinarischen Köstlichkeiten finden sich auf dem Stuttgarter Weihnachtsmarkt, der auch nach über 300 Jahren den Charakter eines historischen Marktes nicht verloren hat.

Kosten

Die Stadt Schwaigern lädt alle Reisenden zum Nachtessen am Freitag- und Samstagabend ein. Daher entstehen lediglich Kosten für die Carfahrt, die Übernachtung und die Verpflegung an den Weihnachtsmärkten. Das überaus grosszügige Entgegenkommen der Stadt Schwaigern hat für die Besucherinnen und Besucher ein äusserst preisgünstiges Angebot zur Folge.

Gesamtkosten für 2 Übernachtungen mit Frühstück im Einzelzimmer + Carfahrt
Fr. 230.00/Person

Gesamtkosten für 2 Übernachtungen mit Frühstück im Doppelzimmer + Carfahrt
Fr. 210.00/Person

**Auf Wunsch wäre auch die Übernachtung bei einer Gastfamilie möglich.*

Kontaktperson für Fragen: Adrian Arnold, 079 761 40 49, adi.arnold@bluewin.ch

Anmeldung

Die Platzzahl ist beschränkt. Berücksichtigung der Anmeldungen erfolgt gemäss Eingangsdatum. Melden Sie sich bitte **bis 31. Oktober 2023** an bei: adi.arnold@bluewin.ch / 079 761 40 49. Die Bestätigung wird Ihnen per Mail zugestellt.

Bildungskommission Nottwil

Schule Nottwil: Schulstart 2023/2024

Am Montag, 14. August 2023, war es wieder soweit. Total 487 Kinder sind bei sommerlichen Temperaturen in das neue Schuljahr gestartet. 60 Lehrer*innen (Schulleitung, Kindergarten, Primar, Sekundar- und Fachlehrer*innen) begleiten die Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung in diesem Jahr. Die Anzahl Schüler*innen entspricht ziemlich genau dem erwarteten Wachstum, welches die nächsten Jahre weiter anhält.



Die Herausforderung, qualifiziertes Lehrpersonal zu finden, war in der Vorbereitung für dieses Schuljahr wieder gross. Der Schulleitung ist es dennoch gelungen, qualifiziertes Personal zu rekrutieren, ohne Kompromisse bei den pädagogischen Kompetenzen eingehen zu müssen. Die Herausforderungen in diesem Bereich werden die nächsten Jahre wahrscheinlich nicht kleiner. Es ist darum wichtig, die Schule Nottwil weiterhin als attraktiven Arbeitgeber zu positionieren. Eine inspirierende Schulleitung und ein motiviertes Lehrer*innen Team sind hier eine wichtige Voraussetzung. Top Rahmenbedingungen wie eine optimale Infrastruktur gehören dazu, das Lernklima optimal zu unterstützen.

Schwerpunkt in der Bildungskommission in diesem Schuljahr ist es, die Planung der Schulraumerweiterung mitzugestalten. Ein nächster Meilenstein hierzu ist die Freigabe des Planungskredites einer Schulraumerweiterung durch die Gemeindeversammlung Ende November 2023.

Der Kanton Luzern treibt sein Entwicklungsprogramm «[Schulen für alle](#)» mit den fünf Entwicklungsschwerpunkten (siehe Grafik) weiter. Die Biko wird auf Basis dieser Vorgaben die Schulstrategie für die Schule Nottwil erstellen.



Zum Schluss noch ein Punkt zum Schulweg. Der Pausenplatz beim Schulhaus 1914 wird als Wendepunkt benutzt von Eltern, welche die Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. Es gibt Gründe, warum ein Kind mit dem Auto zur Schule gefahren werden muss. Hierzu ist es notwendig einen entsprechenden Platz beim Schulhaus zur Verfügung zu stellen, um riskante Manöver auf Trottoirs oder Quartiereinfahrten zu vermeiden. Wir stellen jedoch fest, dass solche Fahrtaxis immer mehr zum Normalfall werden und der vorgesehene Platz zeitweise überlastet ist. Der Schulweg ist ein wichtiger Bestandteil für die soziale Entwicklung und Selbstständigkeit der Kinder. Gemeinde, Biko, Schulleitung und Elternrat haben die Sicherheit der Schulwege immer im Fokus und setzen alles daran, diese jederzeit zu gewährleisten. Stärken Sie ihre Kinder damit sie diese Herausforderung meistern, so dass der Autoverkehr beim Schulhaus nicht ansteigt, und gefährliche Situationen vermieden werden können. Vielen Dank.

Die Biko wünscht allen Kindergärtner*innen, allen Schüler*innen, allen Lehrpersonen und der Schulleitung einen guten Start ins neue Schuljahr.

Stefan Federspiel, Präsident Bildungskommission

Pfarrei Nottwil

Liturgische Feiern

Freitag, 1. September
10.00 Eucharistiefeier
Zentrum Eymatt

22. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Theologische
Fakultät der Uni-
versität Luzern

Sonntag, 3. September
09.15 Gottesdienst*
Christoph Beeler
Feier der Ehejubiläen
und Segnung der
Ehepaare
Musikalisch begleitet
vom Chor Casa musica
Jzt. für Toni Wespi-Hüsler,
Kesselrüti
Anschliessend: Apéro
für Jubilare und Ange-
hörige

10.30 Eucharistiefeier Oberkirch

Freitag, 8. September
10.00 Gottesdienst*
Zentrum Eymatt

23. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 9. September
16.00 Segnungsfeier zur Neuuni-
formierung BBFN
Christoph Beeler

Kollekte: Flüsschilbi
Sonntag, 10. September

**Kein Gottesdienst in der Pfarr-
kirche**

14.00 Flüsschilbi
75 Jahre Flüsskapelle
Gottesdienst*
Christoph Beeler
Klarinetten Ensembles
unter der Leitung von
Rolf Bisang
Anschliessend: Apéro mit
Snacks

10.30 Gottesdienst* Oberkirch

Donnerstag, 14. September
19.30 Taizégebet

Freitag, 15. September
10.00 Eucharistiefeier
Zentrum Eymatt

Eidg. Dank-, Buss- und Betttag

Kollekte: Inländische Mission
Sonntag, 17. September
09.15 Eucharistiefeier
Heinz Hofstetter
Jzt. für Alois und Berta
Arnold Schwegler
Anschliessend:
Zwetschgenwähen-Essen

kein Gottesdienst in Oberkirch

Freitag, 22. September
10.00 Eucharistiefeier
Zentrum Eymatt

Tag der Migranten / Bruder Klaus

Kollekte: Migratio
Samstag, 23. September
19.00 Eucharistiefeier
Heinz Hofstetter

Sonntag, 24. September
09.15 Eucharistiefeier
Heinz Hofstetter
Anschliessend:
Chilekafi

10.30 Gottesdienst* Oberkirch

Freitag, 29. September
10.00 Gottesdienst*
Zentrum Eymatt

Gottesdienst* = Wortgottes-
dienst mit Kommunionfeier

Gottesdienst** = Wortgottes-
dienst ohne Kommunionfeier

Mitteilungen

Wähenessen am Betttag

Anlässlich des eidg. Dank- Buss- und Bettages vom 17. September lädt die Pfarrei Nottwil zum traditionellen Zwetschgenwähen-Essen ein. Dieses findet im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst statt. Die Gruppe Anlässe freut sich auf eine rege Besucherschar und wünscht allen «en Guete».

Chilekafi

24. September 2023
nach dem Gottes-
dienst.



Gebet für den Frieden

jeden Donnerstag, 18.30 bis
19.00 Uhr, ausser in den Schul-
ferien.

Der Pastoralraum Region Sur-
see lädt jeden Donnerstag zum
Gebet für den Frieden in die
Chrüzlikapelle (Martignyplatz,
Sursee) ein.



Aufgenommen durch die Taufe

Wir konnten in unsere Glaubensgemeinschaft aufnehmen:

- Lukas Arnold, Säntisstrasse 8
- Gian Weibel, Kastanienbaum
- Lielle Elane Matter, Storenhof 3
- Isaiah Taro Amrein, Kantonstrasse 21A

Wir wünschen den Täuflingen, ihren Eltern und Paten Gottes Segen auf dem Glaubens- und Lebensweg.

Nächste Taufsonntage

3. / 10. September
22. Oktober
5. November
26. November



Die Anmeldung zu einer Taufe nimmt das Pfarramt unter 041 937 11 16 gerne entgegen.

Kirchenopfer im Juli

Datum	Opfer	Franken
02.	Don Bosco Jugendhilfe	331.40
09.	Pro Filia - Bahnhofhilfe	107.80
15.	Fonds der Kapellenstiftung St. Margrethen	323.80
16.	Dargebotene Hand 143	125.30
23.	Stiftung Priesterseminar St. Beat Luzern	108.15
30.	Schweizer Berghilfe	250.85
31.	Zentrum Eymatt und Alterszentrum Meierhöfli	258.00

Luzerner Landeswallfahrt nach Sachseln und Flüeli-Ranft

Mittwoch, 6. September 2023

Programme gibt es im Schriftenstand oder unter:

<https://www.luzerner-landeswallfahrt.ch/events/luzerner-landeswallfahrt-nach-sachseln-und-flueeli-ranft/>

Gottesdienste im SPZ

3. September 2023, 19.00 Uhr

Eucharistiefeier (Sonntag) mit Pfarrer Eduard Birrer

13 settembre 2023 ore 19.00

Santa messa in lingua italiana (mercoledì) con Don Mimmo

Wir feiern die Ehe!

In unserer Pfarrei gibt es viele Paare, die auf einen erlebnisreichen, langen Weg in Partnerschaft zurückblicken dürfen. Das ist auch ein Grund, Gott zu danken und die Liebe zu feiern. Wir laden darum alle Paare, die 25, 30, 40, 50 oder 60 Jahre zusammengehalten haben, zu einem besonderen Gottesdienst ein. Wir feiern gemeinsam mit der ganzen Pfarrei, dass Vertrautheit und Verlässlichkeit Werte sind, die das Leben reich machen.



Sonntag, 3. September 2023

09.15 Uhr, Pfarrkirche Nottwil

Die feiernden Brautpaare sind anschliessend zu einem Aperó im Vikariatssaal eingeladen.

Editorial

Gehet hin in Frieden



Dieser Gruss am Ende jedes Gottesdienstes ist mehr Verheissung als Auftrag und erinnert an die Kraft des Friedens: Nur wer Zufriedenheit in sich selbst erlebt und selber mit sich im Reinen ist, kann sein Leben frei entfalten und positiv auf andere ausstrahlen. Davon spricht Jesus in der Bergpredigt, besonders eindrücklich in den Seligpreisungen, wo er allen Bedrückten und Unterdrückten den inneren Frieden zuspricht, die bereits im diesseitigen Leben seine Erfüllung finden soll. Jesus ist kein einsamer Rufer: Weltreligionen und Werke der Weltliteratur beschreiben Friedenswege, weil diese existenziell sind und alle Kulturen durchwirken: Zarathustra, Franz von Assisi, Häuptling Seattle, Martin Luther Kings, Mahatma Ghandi und der Dalai Lama sind nur einige. Frieden ist so universell, dass die Versammlung der Vereinten Nationen den 21. September zum jährlichen Weltfriedenstag ausgerufen hat.

Die Friedensbotschaft zeigt sich in unzähligen musikalischen Werken, welche unabhängig von Sprache die Sehnsucht nach Sicherheit und Anerkennung zum Ausdruck bringen. Eines der eindrücklichsten Werke ist Karl Jenkins «The Peacemakers». In diesem Werk fasst er wesentliche Schlüsseltexte dieser Weltliteratur in Musik und bringt sie musikalisch und universell verständlich zum Ausdruck.

Um dieser Botschaft Gehör zu verschaffen, wird dieses Werk am Weltfriedenstag 2023 in allen Weltgegenden aufgeführt: Von Ost bis West wird in den verschiedensten Konzerthallen, die eine Botschaft vom Frieden ertönen, beginnend in Neuseeland über Japan, Indien, Armenien, Palästina, Kamerun, die Schweiz bis nach Argentinien und Chile. Wie ein Fackellauf um den Erdball ist diese Chorstaffette für den Frieden während des ganzen Tages über einen Streamingdienst für alle Welt mitverfolgbar.

Was bleibt, soll die Welt ermutigen, Frieden nicht als Aufgabe zu verstehen, die erledigt und abgehakt werden kann. Frieden ist vielmehr eine Verheissung, die bereits in aller Welt und jedem Menschsein schlummert und darauf wartet, entdeckt und erweckt zu werden.

Christoph Beeler-Longobardi, Pfarreiseelsorger

Das Schweizer Konzert findet am 21. September um 20.00 Uhr in der Jesuitenkirche in Luzern statt. Informationen zum Projekt und Streaming: <https://timedate.ch>

Pfarrei Nottwil, Maria Himmelfahrt		www.pfarrei-nottwil.ch
Sekretariat, Oberdorfstr. 5, 6207 Nottwil: Tel. 041 937 11 16		Mail: sekretariat@pfarrei-nottwil.ch
Bürozeiten:	Mo, Di, Mi u. Do 08.00 – 11.00 Uhr	
Seelsorger:	Christoph Beeler, Pfarreiseelsorger Heinz Hofstetter, Kaplan	041 938 05 10 / 079 228 24 37 041 921 92 46
Katecheten:	Heidi Jetzer Antoinette Longobardi Beeler Ursula Schwegler Cony Häfliger	079 394 18 93 041 917 49 68 / 076 497 60 17 079 580 40 19 041 920 18 25 / 079 738 75 14
Sakristan:	Andreas Bossart	079 134 99 07
Kirchenratspräsident:	Franz Vogel	079 430 07 41

75 Jahre Flüss-Kapelle

Die Flüsskilbi vom Sonntag, 10. September (14.00 Uhr), steht unter einem besonderen Stern. Am 23. September 1948, vor 75 Jahren, weihte Bischof Franziskus von Streng die damals neu erbaute Flüsskapelle. Diese ersetzte eine kleinere Kapelle, die 1678 von einem gewissen Niklaus Anderes, von den Stöcken (Nottwil), erbaut worden war.

J.E. Jahrein, jahraus finden sich viele Menschen in der Flüsskapelle ein. Sei es zur Einkehr und Gebet, zu einem Spaziergang, oder einfach nur um die Gegend mit der herrlichen Aussicht zu genießen. Das war nicht immer so. Die 350-jährige Geschichte der Flüss Kapelle ist reich befrachtet und fördert einige interessante Geschehnisse aus der Vergangenheit zu Tage.

Waldbruderschaft prägte lange das Flüss

So bat Erbauer Niklaus Anderes 1678 aus «sonderbarem Afäckht, yffer und anmuotung», die damalige Obrigkeit nicht nur um Erlaubnis, ein «Capäl zu der Ehr Gottes», erbauen zu dürfen. Sondern nebenan auch ein Wohn- oder Waldbruederhüsli. Nicht nur in den Anfängen hausten im Flüss Waldbrüder. 1815 erlaubte Sebastian Küng vom Elischwand, dem «ehrenden Jüngling», Konrad Schaller von Nottwil, auf seinem Land eine «Eremiterey» zu erbauen. Dieses Waldbruderhaus stand etwa 100m südöstlich der Flüss Kapelle, auf Ruswiler Seite. Gemäss mündlicher Überlieferung brannte das Häuschen in den 1830-er Jahren ab. Aus Schriftstücken geht hervor, dass spätestens 1839 ein neues Waldbruderhaus gebaut wurde, diesmal aber auf Nottwiler Seite. Es ist jenes kleine Gebäude, das ein Steinwurf von der Kapelle steht. Es ging 1933 in den Besitz von Familie Muff über, welche es in jüngster Zeit in ein wunderschönes «Stöckli» umbaute. Die Waldbrüder vom Flüss waren der Eremitenkongregation im Luthernbad unterstellt. Der letzte Bruder lebte bis ca. 1916 im Flüss.

Die Flüsskapelle als Kraftort

Die Kapelle steht nicht nur auf der Wasserscheide, sondern auch hart auf der Grenze von Nottwil und Ruswil. Die Kapelle selbst steht auf Nottwiler Boden. Die Linden und der grössere Teil vom Parkplatz gehören zu Ruswil, genauso wie die Strasse. Die Linden sind das Wahrzeichen vom Flüss. Die Ältere ist über 300-jährig. Die Jüngere, welche die Ältere überragt, wurde im Jahr 1887 gepflanzt, weil man glaubte die alte Linde gehe demnächst ein. Seither sind 136 Jahre vergangen, und beide Linden stehen noch immer! Ob auch deshalb das Flüss für viele als Kraftort gilt?



Die Kapelle war schon früher ein beliebter Pilgerort. Von Zahnschmerzen Geplagte erhofften sich Linderung nach einem Besuch im Flüss. Davon zeugten die verbissenen Bänke in der alten Kapelle. Auch wurden Holzstücke abgetrennt, um an ihnen zu kauen. Eiternde Zähne verursachen Zahnfluss. Daher die Erklärung des Flurnamens Flüss. Auch der Zahn der Zeit nagte an der Substanz der Kapelle. Sie wurde baufällig.

Renovation oder Neubau?

Der Wunsch nach einer Neugestaltung der Kapelle kam nach dem zweiten Weltkrieg auf. Aus Dankbarkeit, dass die Schweiz die Schrecken der letzten Kriege so unbeschadet überstanden hat. 20 Bauernfamilien der nahen Umgebung aus den Gemeinden Nottwil, Ruswil und Buttisholz, sog. «Interessierte», schlossen sich zusammen. Dazu kam eine Hand voll Geistlicher aus der Verwandtschaft der «Interessierten».

Anfänglich wurden zwei Ideen verfolgt. Renovation und Erweiterung der bestehenden Kapelle, oder ein Neubau. Es zeigte sich rasch, dass nur ein Neubau in Frage kommt. Zu baufällig war die alte Kapelle und der Innenraum war für eine Erweiterung nicht geeignet.

Flüss-Genossenschaft unterhält Kapelle

Im April 1947 kam es zum Entschluss, eine neue Kapelle zu bauen. Dabei erhielt das Projekt vom Schwyzer Architekten Josef Steiner den Zuschlag. Bauern und Knechte der umliegenden Höfe leisteten viel Fronarbeit. Handwerker aus der



nahen Umgebung zeigten sich in ihren Offerten gnädig, viele Spender aus nah und fern unterstützten das Vorhaben. Der Bau kostete schliesslich Fr. 38'000.00. Die 20 Bauern aus der nahen Umgebung gründeten im Zusammenhang mit dem Bau eine Genossenschaft. Sie trug den Hauptteil der Kosten. Diese Genossenschaft besteht noch heute und umfasst die gleichen Liegenschaften wie damals. Sie verwaltet und unterhält die Kapelle und sie sorgt dafür, dass es mit der Kapelle weiter geht. Vor ca. 15 Jahren wurde die Umgebung und der Parkplatz umgestaltet. Zurzeit wird geprüft, den Eingangsbereich behindertengerecht zu gestalten. Finanzielle und denkmalpflegerische Aspekte müssen noch geklärt werden, bevor die Idee, wie es sich gehört, an der Generalversammlung behandelt werden kann. Die Geschichte der Flüß Kapelle ist also noch nicht zu Ende geschrieben.

Seelsorgerisch wird die Kapelle von der Pfarrei Nottwil betreut. Reservationen nimmt das Pfarrei-sekretariat gerne entgegen.

Am 10. September, 14.00 Uhr findet ein Gottesdienst, die «Flüsskilbi», mit dem Nottwiler Pfarrei-seelsorger Christoph Beeler beim Flüß statt. Die Feier wird vom Klarinetten-Ensemble unter der Leitung von Rolf Bisang umrahmt. Im Anschluss erfahren Sie mehr über die Geschichte der Kapelle. Dazu und zu einem Apéro sind alle herzlich eingeladen.

Kirche im Quartier

Kennen Sie unser „Wie geht's Dir- Bänkli“? Ein solches gibt es in 71 Luzerner Gemeinden und lädt die Bevölkerung ein, soziale Kontakte zu knüpfen und einander zuzuhören. Wir nehmen unser Nottwiler Bänkli zum Anlass, damit in die Quartiere und ins Gespräch zu kommen. Für Kinder bringen wir Strassenkreiden und eine Sirup-Bar mit und laden die Quartieranwohner ein, uns bei diesen Begegnungen zu unterstützen.

Unsere Bänkli-Zeit geht weiter. Nachdem wir im August bei der Eymatt und am Studenweg unsere ersten Bänkli-Begegnungen machen konnten, statten wir im Herbst in weiteren Quartieren unseren Besuch ab.

Donnerstag, 14. September

18.00 – 20.00 Uhr

Parkplatz Gartenweg 2

Dienstag, 24. Oktober

17.00 – 19.00 Uhr

Spielplatz Hübelirain



Wir freuen uns auf herzliche Begegnungen mit Jung und Alt.

Quartiere, die dem Bänkli ebenfalls Gastrecht geben möchten, können dies auf unserem Pfarramt anmelden.

Rückblick

SoLa JuBlaNo «Pirates of Nottu »

Erfolgreich ist das Lager der JuBlaNo am Samstag, 22. Juli 2023 zu Ende gegangen. Die Schar ist mit dem Zug von Appenzell nach Hause gefahren. Alle Teilnehmenden waren müde und glücklich, dass sie mit Jack Sparrow die Quelle der ewigen Jugend gefunden hatten, nach der sie in den zwei Lagerwoche gesucht haben.

Danke an alle Leiterinnen und Leiter, die an diesem Abenteuer mitgewirkt haben!

Heidi Jetzer, Präses JuBlaNo

Hier ein paar Eindrücke:



Ökumenische Feier in der Badi

Am 31. Juli 2023 fand anlässlich des Bundesfeiertages der traditionelle ökumenische Badigottesdienst statt. Gestaltet wurde er von Hans Weber (Reformierter Pfarrer Sempach) und Anita Troxler (Mitarbeiterin Liturgie, Pfarrei Nottwil). Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor Nottwil.



Glückwunsch zum Dienstjubiläum



Am 1. September 2008 nahm Annemarie Wehrli ihre Arbeit als Aushilfe-Sakristanin in Angriff. Seit 15 Jahren steht sie mit ihrer ruhigen und umsichtigen Art bei Gottesdiensten zur Seite und unterstützt bei Raumpflege und verschiedensten Feiern unser Sakristanenteam.

Wir gratulieren Annemarie Wehrli zu diesem Arbeitsjubiläum und danken ihr ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihrem Dienst in unserer Kirche.

Pfarreiteam
Kirchenrat

Farbenreicher Schulbeginn

Der Schuleröffnungs-Gottesdienst vom 14. August 2023 in Nottwil stand dieses Jahr unter dem Zeichen des Regenbogens. So vielfältig die Schülerinnen und Schüler sind, so farbenfroh gestaltet sich die Gemeinschaft, die sich daraus bildet. Antoinette Longobardi erzählte vom Streit der Farben, die sich schliesslich im Regenbogen vereinten. Heidi Jetzer bat Gott um seine Mithilfe, und Ursula Schwegler segnete Schultaschen und Kinder mit erfrischendem Weihwasser.

Als die Schülerschaft in Begleitung vieler Eltern und gestärkt mit Gottes Begleitung für die erste Schulstunde im neuen Schuljahr aus der Kirche drängte, bekamen alle ein Sugas in verschiedensten Farben mit auf den Weg.



Kräuterverkauf

Wie jedes Jahr fand auch diesmal an Maria Himmelfahrt (Dienstag, 15. August 2023) nach dem Gottesdienst ein Kräuterverkauf statt.

Im Festgottesdienst wurden die Kräuter gesegnet und nachher konnten sie auf dem Kirchplatz erworben werden.



Pastoralraum Region Sursee

Pfarrei- und Pastoralraumleitung kann neu besetzt werden

Mit Livia Wey steht eine kompetente Kandidatin für die Leitung der Pfarrei St. Georg und den Pastoralraum Region Sursee zur Wahl.

Livia Wey bringt breite berufliche Erfahrungen für diese Leitungsstelle mit. So machte sie Station als Assistentin für Pastoraltheologie in Luzern, war wissenschaftliche Referentin des Bischofs von Basel und sammelte Erfahrungen als Gemeindeführerin. Einem breiten Interesse bleibt sie auch mit der Entscheidung für die Stelle der Pastoralraumleiterin treu. So antwortet sie auf die Frage, weshalb sie sich nun für diese Herausforderung entschieden hat auch mit drei ganz verschiedenen Beweggründen: «Weil mich mit jedem Gespräch, das ich mit Menschen aus der Pfarrei oder dem Pastoralraum geführt habe, etwas Neues interessiert hat. Weil ich gerne an einem Arbeitsplatz bin, wo grössere Teams arbeiten und unterschiedliche Berufshintergründe die Zusammenarbeit bereichern. Und weil ich es spannend finde, vor Ort zu gestalten, wie sich die Kirche in den nächsten Jahren verändert.»

Aus Freude an der Begegnung

Dem einen oder der anderen ist die Theologin und Mediatorin vermutlich bereits bekannt. Denn derzeit arbeitet sie als Pfarreiseelsorgerin in Sempach und Eich und ist als Synodalrätin tätig. Daneben engagiert sich die Familienfrau immer wieder nebenberuflich für verschiedenste Projekte, die ihr wichtig sind. Sie setzt sich ein für die Menschen und ihre Anliegen. «Das», so sagt sie, «liegt an der Freude, mit Menschen zu arbeiten, gepaart mit der Erfahrung, dass es nie langweilig wird und ich selbst aus jeder Begegnung etwas lernen kann.» Von diesem Engagement profitierten zum Beispiel die Frauenkirche, die Jugendkommission in Beromünster sowie das «PlauderKaffee». Bereits ihre Freiwilligenarbeit macht sichtbar, dass ihr die verschiedensten Gruppen mit den je eigenen Bedürfnissen wichtig sind. Denn für sie ist ein Pastoralraum / eine Pfarrei wertvoll, «wenn dort Raum geboten wird für die unterschiedlichsten Menschen, die sich treffen, auf der Suche nach dem, was sie trägt.»

Wahl durch die Korporation Sursee

Nun hat sie sich für eine neue Aufgabe in der Pfarrei und dem Pastoralraum entschieden und stellt sich zur Wahl. Das Recht der Wahl für die Leitung der Pfarrei St. Georg, Sursee hat die Korporation Sursee. Wenn Livia Wey durch die Korporation Sursee gewählt wird, wird sie per 1. Januar 2024 zur neuen Pfarrei- und Pastoralraumleiterin. Vorausgesetzt, es kommt zu keinem Gegenvorschlag, ist sie am 18. September 2023 in stiller Wahl gewählt. tm



Livia Wey setzt sich gerne für Menschen und ihre Anliegen ein. (Bild: Dominik Thali)

Braucht Demokratie tatsächlich Religion?

Bereits zum sechsten Mal findet Ende September der Abendspaziergang für Männer statt. Dieses Mal stammen die Impulse aus dem Buch des deutschen Soziologen Hartmut Rosa «Demokratie braucht Religion».

Diagnose

Rosa stellt fest, dass sich unsere Gesellschaft verhärtet hat. Meinungen prallen aufeinander. Anstatt auf die Argumente des anderen einzugehen, verlagert man den Disput auf die persönliche Ebene und versucht den Gegner bzw. die Gegnerin zu diskreditieren. Das ist für eine Demokratie, die vom Dialog lebt, um tragfähige Kompromisse zu finden, eine grosse Belastungsprobe.

Der Beitrag der Religion

An dieser Stelle kommt die Religion ins Spiel. Sie verfügt nämlich über Riten, Praktiken und Räume, in denen ein hörendes Herz eingeübt wird. Sie kann helfen, die «Krise der Anrufbarkeit», wie sie Rosa nennt, zu überwinden. Daraus gewinnt die Religion auch ihre grosse Kraft, weil am Grund meiner Existenz nicht das schweigende Universum liegt, sondern eine Antwortbeziehung. Dadurch ist es möglich, auf den anderen zuzugehen, sich nicht auf die eigene Meinung zurückzuziehen und diese als absolut zu setzen.

Einladung

Auf dem Spaziergang sollen anhand kurzer Impulse die aufgeworfenen Thesen weiter vertieft, aber auch kritisch hinterfragt werden. Musikalisch wird uns Matthias Dillier am Saxofon begleiten. Den Abend lassen wir wie gewohnt bei Umtrunk und Gesprächen ausklingen. Wir freuen uns jetzt schon auf zahlreiches Erscheinen!

Giuseppe Corbino und Matthias Kissling

Männerwanderung

Freitag, 22. September, 19.00 Uhr, Treffpunkt: Treppe Pfarrkirche Sursee

Leitung: Giuseppe Corbino und Matthias Kissling. Der Anlass ist kostenlos und findet bei jeder Witterung statt.

PASTORALRAUM



REGION SURSEE

News

Chöubi Oberkirch

Sonntag, 10. September, 10.30 Uhr, Pfarrkirche Oberkirch

Musikalische Gestaltung durch das Sooregollerchörli und Drehorgelspiel von Alfred Züsli.

Danach sind alle herzlich zum Apéro eingeladen.

Einweihung des neu gestalteten Friedhofs Geuensee

Sonntag, 17. September, nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr, Friedhof Geuensee

Mit Pastoralraumpriester Josef Mahnig, Gemeindepräsident Hansruedi Estermann und Kirchenratspräsident Simon Gisler. Danach wird ein Apéro von der Gemeinde offeriert.

Musik und Wort

Samstag, 16. September, 19.30 Uhr, Pfarrkirche Sursee

Beethoven, Messe in C-Dur op. 86, Sinfonie Nr. 1 in C-Dur op. 21 - Adagio molto - Allegro con brio
Mit dem Kirchenchor Sursee, dem Vokalensemble Sursee, dem Chor Voix-là Sursee und dem Orchester Sursee-Sempach.

Eintritt frei – Kollekte.

Offenen Tiersegnung

Samstag, 30. September, 16.00 Uhr, beim Pfarreizentrum OASE, Knutwil

Sie dürfen alle Tiere mitbringen, die sich transportieren lassen. Es besteht auch die Möglichkeit, den Segen als Gebetstext für ein Tier mit nach Hause zu nehmen.

www.pastoralraumregionsursee.ch

Redaktion: [Tanja Metz, pfarreiblatt@prsu.ch](mailto:Tanja.Metz@pfarreiblatt@prsu.ch)

Reformierte Kirche Sursee Pfarramt Sempach

Gottesdienste und Andachten in Sursee, Nottwil und Sempach Monat September

Sonntag, 3. September

Sempach, 10.00 Uhr

Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum.
Pfarrer Hans Weber.

Sursee, 19.00 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche.
Pfarrer Hans Weber.

Mittwoch, 6. September

Sursee, 15.00 Uhr

Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin.
Pfarrer Ulrich Walther.

Donnerstag, 7. September

Sursee, 09.30 Uhr

Ökumenische Meditation in der Chrüzli-Kapelle.

Sursee, 19.00 Uhr

Ökumenische Meditation in der Chrüzli-Kapelle.

Sonntag, 10. September

Sursee, 10.00 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche.
Pfarrerin Hannah Treier.

Sonntag, 17. September

Sempach, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag in der katholischen Kirche St. Stephan. Pfarrer Hans Weber und Pfarreileiter Franz Zemp. Musik und Gesang: Kirchenchor Sempach.

Sursee, 10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag in der katholischen Kirche St. Georg. Pfarrer Ulrich Walther und Seelsorger Stephan Stadler.

Sempach, 17.15 Uhr

Andacht Abendlob im reformierten Kirchenzentrum. Miteinander singen – miteinander hören – miteinander sein. Gestaltung: Verena Hauser.

Nottwil, 19.00 Uhr

Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Betttag im Raum der Stille, Paraplegikerzentrum. Pfarrerin Ursula Walti.

Sonntag, 24. September

Sursee, 10.00 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche.
Pfarrer Ulrich Walther.

Sursee, 11.30 Uhr

Taufgottesdienst in der reformierten Kirche.
Pfarrer Ulrich Walther.

Sonntag, 1. Oktober

Sursee, 10.00 Uhr

Gottesdienst in der reformierten Kirche. Pfarrer Hans Weber. Musik: Reformierter Kirchenchor unter der Leitung von Katrin Lüthi.



Mehr Infos und weitere Angebote (Anlässe und Gottesdienste im übrigen Gebiet der Gemeinde, Konzerte, Ausflüge, Vorträge etc.) und Kontakt: www.reflu.ch/sursee

Pfarrer Weber's

BIBLISCHES KURIOSITÄTENKABINETT

Heute: Wie viele Bücher hat die Bibel?

Die Bibel ist eine Bibliothek mit Büchern der beiden Hauptabteilungen Altes und Neues Testament. Im Alten Testament ist der gesamte Tanach, die hebräische Bibel der Juden enthalten. Das Neue Testament ist der spätere christliche Zusatz. Wichtig sind hier diverse urchristliche Berichte und Briefe und die vier Evangelien. Die protestantischen und katholischen Bibeln sind vom Umfang her aber nicht genau gleich. Protestantische Bibeln haben total 66 Bücher – katholische hingegen 73. Das ist so, weil mit der Reformation 7 Bücher des Alten Testaments der katholischen Bibel wieder herausfielen, da sie auch nicht im „Original“ des jüdischen Tanachs stehen.

Reformiertes Pfarramt Sempach
Pfarrer Hans Weber | Büelgass 7
6204 Sempach | hans.weber@reflu.ch
Tel. 041 460 20 10

Aktives Alter Nottwil



Aktivitäten im September 2023

5 Fragen – 5 Antworten

Diesen Monat mit: Nordic Walkingleiterin Käthy Marfurt

Wer seid ihr und was macht ihr? Wir sind eine aufgestellte Gruppe von Leuten, die sich jeden Montagmorgen zum Walken trifft. Wir verbessern dabei die Fitness und pflegen die Kameradschaft.

Wieso sollte ich unbedingt bei euch mitmachen? Nordic Walking bedeutet angepasstes Marschieren mit Ganzkörpereinsatz. Der perfekte Wochenstart bei schöner Morgenstimmung.

Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen, um mithalten zu können und wieviel kostet es? Mit normaler Grundkondition, bequemer Kleidung, Walkingstöcken und dem Halbjahresabo der Pro Senectute (Fr. 6.40/Trainingseinheit), bist du bei uns genau richtig! (Gebe gerne genauere Auskunft)

Wie motiviere ich mich regelmässig an eurem Nordic Walking teilzunehmen? Die positive Gruppendynamik und das Kennenlernen von Nottwil aus verschiedenen Perspektiven, ist Motivation pur.

Nordic Walking macht glücklich, weil ...

es Körper und Geist fit und beweglich hält. Auf unseren Runden geniessen wir in bester Gesellschaft die tolle Aussicht auf See und Berge und tun gleichzeitig etwas Gutes für unsere Gesundheit.



Wandern

Nachmittagswanderung

Mittwoch, 6. September

Wir wandern ca. 2h in der Region Nottwil.

Treffpunkt ohne Anmeldung 13.30 Uhr beim Parkplatz Sagi.

Tageswanderung

Mittwoch, 13. September

Sachsler-Höhenweg / Sarnersee

Mit Christof geht die wildromantische Wanderung ab Flüeli-Ranft über den Sachsler Höhenweg bis Giswil. Highlight der Tour ist die kurze Hängebrücke über den Sigetsbach. Wanderzeit ca. 4h, 550m Aufstieg, 750m Abstieg. Mit Vreni ist der Start in Sarnen und geht dem See entlang bis Giswil. Wanderzeit flach ca. 3h.

Treffpunkt: 07.10 Uhr, beim Bahnhof Nottwil

Kosten: Bahn, Fr. 15.00

Mittagessen: aus dem Rucksack

Teilnahme auf eigenes Risiko!

Anmeldung bis Sonntag, 10. September

Vreni Brunner: 079 390 33 41

Wanderungen der „Gemütlichen“

Mit Marie-Theres und Klaus Portmann

Donnerstag, 7. September

Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Parkplatz Sagi

Wir wandern gemütlich ca. 2h in der Region.

Anmeldung: bis Vortagmorgen, 041 937 10 75

Seniorenmittag in der Eymatt

Auskunft und Anmeldung direkt in der Eymatt

Nordic Walking

jeden Montag, 08.30 – 10.15 Uhr

Start beim Fussballplatz Rüteli

Auskunft: Käthy 041 937 17 78

Seniorenturnen

Dienstag, 05. / 12. / 19. September

13.30 – 14.30 Uhr Zentrum Sagi

Leitung: Ursula Gubler, 078 731 95 03

Turnen Gym 60 +

Montag, 04. / 11. / 18. September

18.45 – 19.45 Uhr Zentrum Sagi

Auskunft: Alice Lukács, 079 675 66 91

Jassen

Donnerstag, 14. September

ab 13.30 Uhr im Cafe Mühle

Donnerstag, 28. September

ab 13.30 Uhr im Zentrum Eymatt

Auskunft: Ottilia Matter, 079 858 56 13

Singen

Freitag 08. / 22. September

09.00 – 10.30 Uhr im Zentrum Sagi Süd

Auskunft: Trudy Brun, 041 937 13 22



Aktion

Chrysanthemen in diversen Farben

CHF 12.50 statt 17.50

ab 07. September
solange Vorrat



Herbstdekorationen

Unsere Floristin Vlora Leka hat viele kreative Ideen für herbstbunte Gestecke und Kränze.

Sie freut sich auf Ihre Bestellung und berät Sie gerne persönlich!

Zum Setzen

Winterlauch, Winterblumenkohl, Federkohl, Zuckerhut etc.

Zum Dekorieren

Physalis, Kürbisse, Mais etc.

Wintergarten

Bäume und Sträucher richtig schneiden für optimalen Winterschutz und schönes Wachstum im nächsten Jahr...

Wir machen Ihren Garten winterfit!

Tel. 041 939 30 55

Pirmin Bernet Mobile 079 340 12 00



Kantonsstrasse 6
Tel. 041 939 30 50

6207 Nottwil
Fax 041 939 30 51

www.NatürlichBernet.ch



NEUUNIFORMIERUNG

FOODABEND FREITAG, 8. SEPTEMBER 2023

ab 16:00 Uhr – Sagivorplatz

Fürobebie

- Fürobebie
- Livemusik und musikalische Unterhaltung

ab 18:00 Uhr – Sagivorplatz

Brassianer



ab 19:00 Uhr – Sagivorplatz

Trio Vollgas



18:30 – 22:00 Uhr – Turnhalle Sagi

Foodabend

Fingerfood aus fünf Ländern in kleinen Häppchen am Buffet:

- USA: Beef-Burger mit Coleslaw-Salat
- England: Fish and Chips mit Tartarsauce
- Thailand: Gebratene Nudeln mit Poulet
- Italien: Pilzrisotto
- Mexiko: Chili con carne mit Taco
- Dessert: Verschiedene Glacesorten

ab 19:00 Uhr – Turnhalle Sagi

fredy pi and friends



21:30 – 03:00 Uhr – Veloraum

Barbetrieb

- Musik mit Klassiker und den besten Hits der Neuzeit
- Bar mit Mixgetränken und DJ



8.–9. SEPTEMBER 2023

UNIFORMWEIHE SAMSTAG, 9. SEPTEMBER 2023

Bankettkarten
bei der Bäckerei
Künzli erhältlich

«Es hed solangs hed»

16:00 Uhr – Kirche Nottwil

Uniformsegnung

- Einzug mit musikalischer Begleitung
- Kurzvorstellung der neuen Uniform
- Uniformsegnung

19:00 Uhr – Turnhalle Sagi

Banketessen – CHF 48.–

- Italienischer Marktsalat mit Croutons und Parmesan
- Zweierlei vom Schweizer Rind, Eierspätzli, Herbstgemüse
- Künzli's Zwetschgen Mousse

17:00 Uhr – Kirche Nottwil

Auszug

- Auszug aus der Kirche
- Festzug mit Fahndelelegation in Richtung Sagivorplatz

- Auftritt BBFN mit neuer Uniform

BBFN
BRASS BAND FELDMUSIK NOTTWIL



17:15 – 18:15 Uhr – Sagivorplatz

Apéro für die ganze Bevölkerung

- Unterhaltung mit der Jugend Brassband Oberer Sempachersee

Jugend Brassband
Oberer Sempachersee



- Unterhaltung mit Veri

Veri
politisch-mittelgebildet



Familientreff Nottwil

www.familientreffnottwil.ch



Kinderkleider- und Spielwarenborse im Sagizentrum

Freitag, 15. September,
Samstag, 16. September 2023

Folgende Verkaufsartikel nehmen wir gerne entgegen (**nur saubere und intakte Artikel**):

Kinderkleider Grösse 50 - 176, Winterschuhe, Sportartikel, Ski, Snowboard, Bob, Schlittschuhe, Ski- und Snowboardschuhe, Spielwaren, Bücher, Kinderwagen, Buggy, Velo- und Autositze, DVD's und CD's, Umstandskleider, Kinderfasnachtsgleider, Bücher für Erwachsene etc.

Annahme: Freitag, 15. September
18.00 - 19.00 Uhr

Verkauf: **Samstag, 16. September**
08.30 - 10.30 Uhr

Auszahlung: Samstag, 16. September
ab 11.45 - 12.15 Uhr

Die Anleitung und Etiketten zum Beschriften der Artikel erhalten Sie bei:

<https://fgnottwil.ch/familientreff/kinderkleider-und-spielzeugboerse>

- Bäckerei Künzli
- Eliane Furrer, 079 549 32 62
- Claudia Kienholz, 078 641 23 09

Wir stellen kreativen NäherInnen und BastlerInnen im Foyer des Zentrum Sagi Tische zur Verfügung, um neue selbstgemachte Kinderkleider sowie Accessoires zu verkaufen. Bei Interesse bitte melden.

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Familientreff Nottwil

ELKI-TANZ

Auf spielerische Weise entdeckt das Kleinkind (ab 2.5 Jahren) seinen Körper und dessen vielseitige Ausdrucksmöglichkeiten.

Mit oder ohne Begleitung einer erwachsenen Person wird das Musikgefühl, Rhythmus, Dehnung und Körperhaltung gefördert.

Der Kindertanz wird unter der Leitung von Alla Schwegler in Gruppen bis zu 12 Kinder durchgeführt.



Ort: Rundsaal, Zentrum Sagi Nottwil

Zeit: jeweils Dienstag von
14.15 bis 15.00 Uhr

Start: 24. Oktober 2023 (8x)

Ausfall am 21. November 2023

Kosten: Fr. 90.00

Anmeldung: bis 10. September 2023
bei Melanie Feger Krütli,
079 515 01 93

Anmeldeformular und weitere Informationen unter: <https://fgnottwil.ch/familientreff/elki-tanz>

Wir freuen uns auf viele lachende und tanzende Kinder!

Familientreff Nottwil

Kultur Nottwil

Workshop

Aufräumen, das Leben wird leichter

Wir kennen dies wohl alle: Das Material, das sich in unserem Zuhause ansammelt, ist mehr Ballast als Freude. Im Referat von Lis Hunkeler lernen wir, wie es uns gelingt, Altes und Unnötiges loszulassen und uns von „Besitztümern“ zu trennen. Wir erfahren, wie einfach Aufräumen ist und erhalten Tipps und Tricks, wie es uns gelingt, Ordnung zu schaffen und dies zielorientiert anzugehen.

Bei der anschliessenden Kaffeerunde können wir Lis Hunkeler Fragen stellen.



Datum **Mittwoch, 13. September 2023**

Ort Vikariatssaal

Zeit 19.30 – ca. 22.00 Uhr

Eintritt Fr. 20.00

Anmeldung Bis am 6. September 2023 an:

Kurse1@fgnottwil.ch

079 893 77 59 (Patricia Müller)

info@kultur-nottwil.ch

079 307 16 82 (Birgit Kurmann)

Dieser Anlass wird in Zusammenarbeit mit der Frauengemeinschaft durchgeführt.

Frauen
Gemeinschaft Nottwil

kultur
nottwil

Kabarett-Abend



Poetry Slamer und Krimiautor Andreas Iseli nehmen das Publikum mit auf eine turbulente Milieustudie. In Telefongesprächen, Dialogen und Kurzgeschichten kommen seine Freunde, seine Feinde und die, die es noch werden wollen, zu Wort. Wenn das Liebliche grotesk wird, das Traurige komisch und alles Salonfähige den Bach runtergeht, dann ist Andreas Iseli auf der Bühne. Mit Brille und Brecheisen präsentiert er ein Kabarettprogramm mit rotem Faden, blauen Augen und gelben Zähnen...

Datum **Freitag, 27. Oktober 2023**

Ort Medienraum Schulhaus 1914

Zeit 20.00 bis 22.00 Uhr

Tickets Fr. 30.00

www.kultur-nottwil.ch

www.eventfrog.ch

Vorschau

17.11.2023

Ton in Bild - Transformation

Klaviermusik zu Bildprojektionen – ein Projekt des Künstlerhepaars Sandra Stäuble und Gregor Stäuble. Ihre Werke verbinden sich auf audiovisueller Ebene.

Weitere Infos unter www.kultur-nottwil.ch

CULINARA

Schweizer Weine für Geniesser

Eröffnung CULINARA im Sidlerhof in Nottwil

Probieren Sie bei uns schöne Schweizer Weine aus dem Wallis, Tessin und den Bündner Herrschaften.

Alle sind herzlich willkommen.

Samstag, 23. September 2023
13.00 – 18.00 Uhr

www.culinara.ch



NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ab 1. September 2023

MONTAG-FREITAG:	06.00-18.00
MITTWOCH:	GESCHLOSSEN
SAMSTAG	06.00-13.00
SONNTAG:	07.00-12.00

FILIALE SURSEE:

MONTAG-FREITAG:	06.30-12.30 // 13.30-18.00
SAMSTAG:	06.30-16.00
SONNTAG:	GESCHLOSSEN



Leichtathletik / Running Nottwil



Sempachersee Sprint mit Staffelwettbewerben

Sempachersee Sprint

Samstag, 2. September, ab 16.00 Uhr,
SPZ-Sportanlage in Nottwil

Zeig uns wie schnell du bist!

Wir freuen uns auf den 2. Sempachersee-Sprint 2023! Bist du auch dabei?

Es messen sich alle Kinder und Jugendliche in den Sprintdistanzen 50m, 60m oder 80m.

Alle Notteler Kinder nehmen automatisch am «**Schnellst-Notteler**» teil!

NEU! Kategorie «ELTERN & KIND Sprint»,

die Zeiten werden als Summe gewertet:

Eltern+Kind <50, d.h. Alter Erwachsener+Alter Kind<50, Stichtag 2. September 2023

Eltern+Kind >50, d.h. Alter Erwachsener+Alter Kind>50, Stichtag 2. September 2023

NEU! Kategorie «Staffel: 400m 5mal frei» teilnehmen könnt ihr als Verein,

Schulklasse, Freunde..., massgebend für die Kategorie ist der Jahrgang vom ältesten Staffelmittglied, Mädchen und Knaben bilden eine Kategorie. Es können auch gemischte Teams gebildet werden.

Infos: www.sempacherseesprint.ch


Anmeldung:



Zeitmessung: elektronisch
Startgebühren: keine
Anmeldeschluss: 30. August 2023



ZAHNARZTPRAXIS NOTTWIL Dr. med. dent. Sven Winkler, Zahnarzt SSO
041 938 04 04, zahnarztpraxis-nottwil.ch



Ihr Familienzahnarzt hat an folgenden Tagen für Sie geöffnet:

Montag bis Donnerstag	Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr	
07.45 bis 12.00 Uhr	09.09.2023	16.09.2023
13.30 bis 17.00 Uhr	14.10.2023	28.10.2023

Wir sind für Sie da.
Auch in Ihrer Region.



EGLI BESTATTUNGEN

Sursee, Dagmersellen, Willisau, Beromünster & Region

Centralstrasse 39, 6210 Sursee
24h-Telefon 041 921 77 77

Nicole Blättler
Bestatterin & Beraterin

Bernhard Elsener
Leiter Geschäftsstelle Sursee

Myriam Emmenegger
Bestatterin & Beraterin

office@egli-bestattungen.ch www.egli-bestattungen.ch



**WIR SIND BODENSTÄNDIG
UND VERLEGEN**

**PARKETT
TEPPICH
DESIGNVINYL
LAMINAT
NATURBÖDEN
TERRASSENBÖDEN**

BRAND
BODENBELÄGE & VORHÄNGE AG

Sempachstrasse 5
6203 Sempach Station
T 041 467 00 21
www.brand-sempach.ch
info@brand-sempach.ch

Pro Senectute Luzern

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Herbstsammlung

Der Unterstützungsbedarf älterer Menschen nimmt zu



Vom 18. September bis 28. Oktober 2023 führt Pro Senectute Kanton Luzern die diesjährige Herbstsammlung durch. „Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.“ – so der Leitgedanke der aktuellen Kampagne. Mit Ihrer Spende helfen Sie Pro Senectute, allen älteren Menschen ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Während der diesjährigen Herbstsammlung vom 18. September bis 28. Oktober 2023 sind wiederum rund 670 freiwillige Helferinnen und Helfer in den Gemeinden des Kantons Luzern als Spendensammelnde oder als Spendenbriefboten unterwegs. Ein Viertel des gespendeten Geldes bleibt in der jeweiligen Gemeinde und wird für die Altersarbeit vor Ort eingesetzt. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche. Jede Spende trägt dazu bei, dass Pro Senectute Kanton Luzern die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterführen kann.

Unterstützung auch in Zukunft

„Pro Senectute unterstützt, wenn es belastend wird.“ So lautet das Credo der Herbstsammlung 2023. Das Älterwerden kann beschwerlich werden. Das betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern auch ihre Angehörigen oder Bezugspersonen: Vielen fehlt die Zeit, die Kraft oder die finanziellen Mittel zu helfen. Genau in solchen Situationen ist auf Pro Senectute Kanton Luzern Verlass: Die Stiftung unterstützt Seniorinnen und Senioren im ganzen Kanton, wenn es belastend wird und gibt Sicherheit im Alltag. Der Bedarf an Unterstützung ist gross und nimmt jährlich zu. Wir alle möchten im Alter möglichst lange zu Hause leben können. Gleichzeitig steigen die Herausforderungen des demografischen Wandels. Pro Senectute hilft älteren Menschen und steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Verlässlich und kompetent. Pro Senectute Kanton Luzern berät in Alltagsfragen oder hilft in Notlagen – kostenlos, vertraulich und kompetent. Dank Ihrer Spende helfen Sie mit, älteren Menschen ein eigenständiges Leben zu ermöglichen und Angehörige zu entlasten.

schlafcenter
neuenkirch

KOMPETENZZENTRUM
SCHMERZFREI SCHLAFEN

SCHMERZFREI SCHLAFEN

Kostenlose richtig Liege- und Schlafberatung mit 10 Wochen Rückgabe- oder Umtauschrecht.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin und wir sorgen uns um Ihre Schlafprobleme.

Tel 041 469 60 30
info@schlafcenter-neuenkirch.ch
www.schlafcenter-neuenkirch.ch
Surseestrasse 1 6206 Neuenkirch

SPONO EAGLES



Auf die neue Saison!

News aus dem SPONO Camp 2023

Die Nachwuchsküken der SPONO EAGLES blicken auf ein ereignisreiches SPONO Camp zurück. Im August reisten die Adler ganz nach dem Motto „typisch Schwiiz – typisch SPONO“ nach Stans. Nebst den täglichen Trainings wartete auf die Juniorinnen also Schweizer Kultur, sei es inform von Schwingtrainings im Schwingkeller, Fahrten auf der Rodelbahn oder Ausflüge an den Vierwaldstättersee. Der Höhepunkt bildete wie jedes Jahr der „bunte Abend“, der von den Spielerinnen Darbietungen zu den Themen wie „wer hats erfunden?“, „Schweizer Musicals“ oder „Schweizer Comedy“ forderte. Weitere Highlights der Woche waren jedoch auch die Begegnungen mit den Stars. Zum einen konnten Autogramme der HC Kriens-Luzern Spieler ergattert werden, zum anderen kamen auch die Idole der eigenen SPL1 auf Besuch. Die SPONO EAGLES bedanken sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfer, die für ein weiteres unvergessliches Lager gesorgt haben!



Saisonstart im September

Die Saison 23/24 wurde erneut mit dem Supercup eröffnet. Die SPONO EAGLES spielten gegen den LC Brühl, mussten sich schlussendlich jedoch mit 33:24 geschlagen geben und den St. Gallerinnen den ersten Titel der Saison überlassen. Am 3. September startet die Meisterschaft für die Adler mit einem Heimspiel gegen den LK Zug. Ab dann gilt es, Siege und Punkte einzusacken, um Jagd auf den Schweizermeister Titel zu machen!

FLY SPONO FLY!

SPL1-Heimspiele der SPONO EAGLES im SPZ Nottwil

03.09.23, 18:30	SPONO EAGLES – LK Zug
24.09.23, 18:00	SPONO EAGLES – Yellow Winterthur
29.10.23, 20:15	SPONO EAGLES – DHB Rotweiss Thun
04.11.23, 17:00	SPONO EAGLES – HSC Kreuzlingen
11.11.23, 20:00	SPONO EAGLES – HV Herzogenbuchsee
14.01.24, 18:00	SPONO EAGLES – GC Amicitia Zürich
20.01.24, 18:00	SPONO EAGLES – LC Brühl



Vitalita

Praxis für Massage & Naturheilkunde

Ab September 2023 wird **Seline Schuler** unser Team verstärken.

Buchen Sie jetzt Ihren **Termin online** unter www.vitalita.ch/termine



Als Therapeutische Masseurin bietet Seline folgende Behandlungen an:

- Klassische medizinische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Fussreflexzonenbehandlung

Vitalita GmbH • Surseestrasse 10 • 6206 Neuenkirch • 041 552 00 03 • www.vitalita.ch



Ihr Immobilienberater

«Ich betreue Ihren Auftrag vom ersten Kontakt bis zum erfolgreichen Verkauf»



RG Immobilien & Bau GmbH | René Gisler, Immobilienberater
Telefon 079 4727987 | info@regimag.ch | www.regimag.ch

Schweizer Paraplegiker-Stiftung



GRATIS-
KONZERT



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

Einladung

KONZERT LUCERNE BLUES FESTIVAL

im Schweizer Paraplegiker-Zentrum

DIENSTAG, 14. NOVEMBER 2023

Dave Weld and the Imperial Flames

Es gibt Dinge, die passen einfach perfekt zusammen. Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe und Nottwil zum Beispiel. Aber auch Burger und Blues. Als Dankeschön für die gute Nachbarschaft laden wir alle Nottwilerinnen und Nottwiler zu einem Konzertabend der besonderen Art ein.

Dave Weld spielt mit seiner Band am **Dienstag, 14. November** im Rahmen des **Lucerne Blues Festival** exklusiv im Schweizer Paraplegiker-Zentrum.

Tauchen Sie ein in die Welt des Blues und lassen Sie sich anschliessend von unserem Gastro-Team am **Americian Burger Buffet** kulinarisch verwöhnen.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie mit uns einen musikalischen Leckerbissen.

Türöffnung

16.45 Uhr, Aula SPZ

Konzertdauer

17.00 – 19.00 Uhr

Burger Buffet

19.00 – 21.00 Uhr,
Begegnungshalle SPZ

TV SPONO Nottwil

www.tv-spono.ch



Rückblick Beachvolleyballturnier vom 15. August 2023

«Shitalore» gewinnt das Mixed-Turnier erneut.

Am 15. August 2023 fand das jährliche Beachvolleyball-Turnier des TV SPONO Nottwil im Seebad Nottwil statt. 11 Teams spielten bei schönstem Sommerwetter in zwei Gruppen um den Pokal. Die gute Stimmung und die ausgeglichenen Stärken der Teams, liessen spannende Begegnungen und harte sowie lange Ballwechsel entstehen, gespielt wurde in 4er-Teams jeweils zwei Damen und zwei Herren. Im spannenden Final setzt sich das Team «Shitalore» mit einem 2-Satz-Sieg gegen die Mannschaft «H. Rasser» durch. «Shitalore» gewinnt so das Turnier bereits zum zweiten Mal in Folge. Das Team «Physiotec» gewinnt den kleinen Final gegen «Jetzt oder Nie» und erspielt sich so den 3. Platz. Den Teams auf den Rängen 1 bis 3 wurde ein Gutschein des Seebad Nottwil übergeben – so konnten sie sich den erspielten Durst gleich in der Badi-Beiz löschen...

Die Organisatoren danken allen Spielerinnen und Spielern, den Helferinnen und Helfern, aber auch den Sponsoren wird ein grosser Dank ausgesprochen. Auch nächstes Jahr steht das Turniertdatum bereits fest: Am 15. August 2024 wird wieder im Sand um den Pokal gespielt.



Vereinsangebot

Riegen für Erwachsene:

Riege	Trainingstag	Trainingszeit	Riegenbeitrag
Fit Gym	Dienstag	20.05 – 21.05 Uhr	Fr. 220.- / Jahr
Fit Gym Plus	Mittwoch	19.45 – 20.45 Uhr	Fr. 220.- / Jahr
Fit Mixed	Donnerstag	19.45 – 21.15 Uhr	Fr. 90.- / Jahr
Männerturnen 40+	Mittwoch	20.15 – 22.15 Uhr	Fr. 90.- / Jahr
Pilates	Montag	08.10 – 09.10 Uhr	Fr. 220.- / Jahr
	Montag	20.00 – 21.00 Uhr	
	Dienstag	19.00 – 20.00 Uhr	
	Donnerstag (online)	19.30 – 20.30 Uhr	
Turnen für Jedermann	Freitag	20.15 – 22.15 Uhr	Fr. 90.- / Jahr
Volley Mixed	Dienstag	Winter	Fr. 90.- / Jahr
		Sommer	
Zumba	Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr	Fr. 220.- / Jahr
	Dienstag	19.15 – 20.15 Uhr	
	Donnerstag	19.30 – 20.30 Uhr	


Wir freuen uns, wenn Du bei Interesse an einem Schnuppertraining mitmachst. Die Riegenleiter/innen geben gerne Auskunft.

www.tv-spono.ch



[instagram.com/tvspono](https://www.instagram.com/tvspono)

FÜR MEHR ACHTSAMKEIT
IN DEINEM LEBEN



Cyoldwert
YOGA &
YOGATHERAPIE
NOTTWIL

NICOLE AREGGER
OBERE KIRCHMATTE 5
6207 NOTTWIL
079 349 25 30

INFO@YOGATHERAPIE-NOTTWIL.CH
WWW.YOGATHERAPIE-NOTTWIL.CH



CAFÉ-RESTAURANT
MÜHLE

Wir brauchen Verstärkung:

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft Aushilfen im Service, Buffet und Küche. Wir machen monatsweise Arbeitseinteilungen und du kannst selbst bestimmen, wann und wieviel du zum Einsatz kommen willst. Hast du Lust ein aufgestelltes Team zu unterstützen dann melde dich bei uns.

Café- Restaurant Mühle Nottwil
Erika Graf & Franz Aregger

Tel: 041 397 14 35
E-Mail: info@muehlenottwil.ch

GWAFFÖR[#]

nottu



Foug diim Härz, drom machi
2 Woche Ferie
abem 25. Septämber.
Am 10. Oktober foni weder afo
Hoorschniide.
Wönsche allne Notteler ond
Omgäbig e härzvolle Herbscht.

of wederluege
Rita Setschi

GWAFFÖR *nottu*
Rita Setschi
Obere Kirchmatte 1
6207 Nottwil
(Café Mühle, Parterre)

041 / 938 07 08

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag – Freitag
08.00 – 11.45 / 13.30 – 18.00
Samstag
07.30 – 14.00

Weitere Termine nach Vereinbarung

Grünliberale Partei Oberer Sempachersee, Nottwil



Liebe Nottelerinnen und Notteler

In der Juli-Ausgabe haben wir Ihnen bereits die GLP Nationalratskandidat:innen vorgestellt. In dieser Ausgabe werden wir die Spitzenkandidierenden, die GLP-Fraktionschefin im Kantonsrat Claudia Huser und Co-Präsidentin und Kantonsrätin Riccarda Schaller genauer vorstellen.

«Spitzenkandidierende» heisst bei der GLP, dass die Personen wirklich nach Bern wollen und sich hierfür Chancen ausrechnen. Diese Positionierung umfasst ein beachtliches persönliches und finanzielles Engagement.

Claudia Huser

(neu, kandidiert für den Nationalrat)



Claudia, warum bist Du Politikerin?

Politik ist meine Leidenschaft und macht mir ganz einfach Spass. Mich in Themen zu vertiefen, diese kritisch zu hinterfragen und das Beste für unsere schöne Schweiz herauszuholen, das ist es, was mich motiviert. Wir haben in der Schweiz die grossartige Möglichkeit, als Bürgerinnen und Bürger die Politik und den Schweizer Weg demokratisch mitzugestalten.

Es liegt in unserer Verantwortung für uns und unsere Kinder, unseren Lebensraum zu gestalten und zu erhalten.

Du bist seit 2015 im Kantonsrat. Weiter hast Du in diesem Jahr für den Regierungsrat kandidiert und mit rund 40'000 Stimmen im zweiten Wahlgang ein sehr schönes Resultat erzielt. Warum kandidierst Du nun für den Nationalrat?

«Ich habe keinen Plan B» - Mit diesen Worten stieg ich vor über einem Jahr in die Regierungsratswahlen und hielt bis nach dem Wahltag auch daran fest. Die Zeit für neue Pläne nahm ich mir erst jetzt.

Das gute Wahlergebnis bei den Regierungsratswahlen, die gewonnenen Erfahrungen und die tollen persönlichen Begegnungen haben mich bewegt, motiviert und bestärkt. Ich möchte die Zukunft unseres Kantons und unseres Landes mitgestalten und Verantwortung übernehmen. Mit Luzern im Herzen möchte ich das künftig aber auf nationaler Ebene tun.

Welche Erkenntnisse und Erfahrungen aus Deiner Zeit im Kantonsrat haben Dich besonders geprägt und wie werden diese Erfahrungen Deine Arbeit im Nationalrat beeinflussen?

Geprägt hat mich die erste Zeit in meinem Amt. Wir mussten in der ersten Legislatur massive Sparpakete schnüren, damit wir nun finanziell so gut dastehen wie wir es aktuell tun. Mich hat diese Zeit als neue Kantonsrätin sehr geprägt. Ich will nicht mehr dahin zurück. Darum ist es mir wichtiger denn je, dass wir frühzeitig zu unseren Finanzen schauen und einen ausgeglichenen Staatshaushalt haben.

Eine Erkenntnis ist, egal aus welchen Parteien, alle möchten etwas Gutes tun. Die Sichten darauf, was dies ist, ist nur sehr unterschiedlich, aber haben immer Gemeinsamkeiten. Bei den Gemeinsamkeiten müssen wir ansetzen, um die besten Lösungen zu finden.

In welchen Themen siehst Du dringendsten Handlungsbedarf? Für was möchtest Du dich im Nationalrat besonders einsetzen?

Neben den Klimamassnahmen, die bei mir zuoberst stehen, ist es mir ein grosses Anliegen, dass wir trotz unsicheren Zeiten unseren freiheitlichen Lebensstandard nicht verlieren. Zwingend

ist für mich zudem, dass wir auch auf Bundesebene das strukturelle Defizit beheben, und zwar so, dass wir unsere Wirtschaft nicht zusätzlich belasten.

Für welche Hauptanliegen des Kantons Luzern wirst Du dich in Bern einsetzen?

- Eine rasche Realisierung des Durchgangsbahnhofs
- Die Einführung der Individualbesteuerung
- Einen innovativen Wirtschaftsstandort Schweiz
- Die Stärkung des dualen Bildungssystems
- Ein zukunftsfähiges Energiesystem

Gibt es noch etwas, das Du uns frisch von der Leber weg sagen möchtest?

Ich möchte mich für unseren lebenswerten Kanton Luzern in Bundesbern einsetzen, Lösungen sinnvoll zu gestalten. Ich freue mich sehr über Ihre Unterstützung.

Riccarda Schaller

(neu, kandidiert für den Nationalrat)



Riccarda, wer bist Du?

Ich bin Optimistin, interessiert an der Sache und mit dem Ehrgeiz, etwas zu bewegen. Von meiner Mutter habe eine grossartige Energiereserve vererbt erhalten, von meinem Vater den Mut und die Offenheit, Dinge zu wagen, die mir wichtig sind. Ich verspüre den Drang, gute Projekte anzustossen und zu realisieren und habe glücklicherweise genügend Energie, um dies mit meiner Familie und der Arbeit zu kombinieren.

Ich bin ein Familienmensch, lebe mit meinem Mann und meinen beiden Söhnen Tür an Tür zu meinen Eltern. Mir gefällt es, als Familie generationenübergreifend zu funktionieren und zu sehen, wie alle sich entwickeln und entfalten.

Manchmal wünsche ich mir mehr Momente, um das gemütliche Beisammensein, Freunde, gute Gespräche und gutes Essen zu geniessen. Familie und Freunde sind meine Energiequelle, mein Rückgrat im Leben.

Mein Politik-Studium in der Westschweiz und in Schweden, aber auch meine langen Reisen durch Asien und Südamerika haben mich Dankbarkeit und Demut gelehrt. Ich bin privilegiert und möchte aus dieser Situation etwas machen. Fairness, Offenheit und das Gemeinwohl sind Werte, die mich dabei leiten.

Warum bist Du Politikerin, und warum möchtest Du Nationalrätin werden?

Politik ist seit jeher meine Leidenschaft. Ich mag die Welt und die Menschen und möchte etwas zu ihrer Wohlfahrt beitragen.

Als Nationalrätin möchte ich dem Kanton Luzern eine mutige, offene und faire Stimme geben. Ich glaube an eine gute Zukunft, wenn wir den Mut haben, Lösungen umzusetzen. Mein Politikstudium, meine Sprachkenntnisse und meine rund 20 Jahre Berufserfahrung an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Politik dürften helfen, meiner Stimme Gehör zu verleihen.

Welche politischen Themen liegen Dir besonders am Herzen und welche Schritte beabsichtigst Du, in diesen Bereichen zu unternehmen?

Europa und Klima liegen mir am Herzen und sind in meinen Augen aktuell die wichtigsten Themen. Wir leben in der Schweiz in einer privilegierten Situation. Unser Wohlstand ist beträchtlich.

Wir sollten diese Stärke nutzen und vermehrt in die Zukunft investieren. Gerade für die Sicherheit in Europa und für die Erreichung der Netto-0 Ziele können wir als Schweiz unser Wissen teilen und unsere Innovationskraft nutzen.

Zudem will ich mich für Chancengerechtigkeit und ein gutes Gesundheits- und Sozialsystem einsetzen. Heute fehlen noch Rahmenbedingungen für eine nachhaltige und chancengleiche Wirtschaft und Gesellschaft. Ich denke dabei an schweizweite, familienergänzende Betreuungsstrukturen, Standards für eine Digitalisierung im Gesundheitswesen, zivilstandsunabhängige Steuern usw. Die Finanzierung der Sozialwerke muss zwingend

weiterentwickelt werden. An diesen Projekten würde ich sehr gerne mitarbeiten.

Zu guter Letzt denke ich, dass wir in der Schweiz mehr Mut zu mehr Pragmatismus haben dürfen. Unser Hang zu Perfektionismus ist zwar eine Stärke – an der einen oder anderen Stelle dürfen wir aber auf komplizierte, bürokratische Prozesse verzichten.

Du arbeitest seit etlichen Jahren im Gesundheitswesen. Wie beurteilst Du den aktuellen Zustand des Gesundheitswesens? Welche Veränderungen sind Deiner Meinung nach notwendig?

Wir haben in der Schweiz nach wie vor eine sehr gute Gesundheitsversorgung. Das Gesundheitswesen braucht aber dringend Mut für neue Lösungen.

Ich bin überzeugt, wenn die aktuellen Blockaden von Politik und verschiedenen Interessengruppen bestehen bleiben, wird der Fachkräftemangel diese Veränderungen erzwingen. Es wird schlicht nicht mehr genügend Personal haben, um die ineffizienten Versorgungsstrukturen in unserem Land zu bedienen. Ich wünsche mir deshalb von der Politik mehr Mut, Veränderungen im Gesundheitswesen als Chance anzupacken.

Die Gesundheitskosten steigen seit Jahren, was nicht überrascht. Immer mehr Menschen profitieren von immer spezialisierteren und personalisierten Therapien. Gesundheit ist ein Lebensstil und ein Statussymbol der heutigen Gesellschaft. Sie wird konsumiert. Der Anteil der pflegebedürftigen Personen steigt stetig. Das alles kostet. Den Menschen in unserem Land vorzugaukeln, man könnte Kosten einfach bremsen, ist für mich «Sand in die Augen» gestreut.

Die Gesundheitskosten sind ein Abbild der konsumierten Leistungen und die nehmen länderübergreifend und im langfristigen Trend weiter zu.

Die Krankenversicherungsprämien werden aber für immer mehr Haushalte zu einer echten Belastung. Hier muss etwas gemacht werden:

Einerseits kann die Prämienverbilligung laufend erhöht werden, um diese Haushalte zu entlasten. Allerdings ist das keine langfristige Lösung. Denn auch die Prämienverbilligung wird letztlich über Steuergelder finanziert, die jemand bezahlen muss.

In meinen Augen müssen wir deshalb versuchen, grundlegende Paradigmenwechsel und bestehende Lösungen endlich umzusetzen:

- Ausweiten der Entscheidungskompetenz der Pflegefachkräfte
- Leistungen konsequent an Bedürfnissen der Patient:innen ausrichten; Förderung von Empathie, Abbau von Bürokratie.
- Steigerung der Qualität und Effizienz der Gesundheitsversorgung (digitalisieren, spezialisieren, zentralisieren).
- Förderung der ambulanten Versorgung und Abbau von teuren, stationären Strukturen.
- Vereinfachung der Finanzierung der Gesundheitsleistungen: Finanzierung aus einer Hand und Finanzierung mit Pauschalen anstelle von Einzelleistungstarifen.

Für was möchtest Du dich im Nationalrat besonders einsetzen?

Ich will Luzern eine mutige, offene und faire Stimme geben, damit auch künftige Generationen eine Perspektive haben.

Gibt es noch etwas, das Du uns frisch von der Leber weg sagen möchtest?

Gehen Sie am 22. Oktober abstimmen. Jede Stimme zählt. Überlassen Sie den Entscheid über die Zukunft nicht den anderen.

Mehr zu meiner Kandidatur unter:
riccardaschaller.ch

Herzlichen Dank, Claudia und Riccarda für Eure Antworten und für Euer Engagement!

In der nächsten Ausgabe werden wir den Nationalrat und Ständeratskandidaten Roland Fischer ausführlich vorstellen.

Rajeepan Ratnasingam

Präsident Grünliberale Partei Oberer Sempachersee, Nottwil

NB: Den nächsten GLP Polit-Höck führen wir am Mittwoch, 20. September 2023 zwischen 19.30 bis ca. 21.00 Uhr durch. Ort: Lounge / Bar im Hotel Sempachersee, Nottwil. Interessenten sind herzlich willkommen und sollen sich bitte beim Autor anmelden (rajeepan.ratnasingam@gmail.com oder 079 820 48 26).

Sozialdemokratische Partei Nottwil



Klimaschutz jetzt! Die SP macht konstruktive Vorschläge

Unser Fraktionschef im Nationalrat, Roger Nordmann (VD), macht mit seinem Buch ‚Klimaschutz und die Energiesicherheit‘ fachkompetente Vorschläge, wie die Schweiz nach der Klimaschutz-Abstimmung vom 18. Juni 2023 eine rasche und sozial gerechte Wende schaffen kann.

Willst auch du gemeinsam mit der SP und unserer Nationalrätin Nadine Masshardt (BE) in den ökologischen Umbau, in eine lebenswerte, gerechte Zukunft investieren?

Nimm an der Klima-Demo vom 30. September 2023 in Bern teil. www.klima-demo.ch

Unterzeichne die „Klimafonds-Initiative“ und die Initiative der JUSO „Für eine Zukunft“ jetzt.

Auch dein Engagement ist wichtig!

SP Kanton Luzern: Nationalratswahlen

MARCEL BUDMIGER **HASAN CANDAN** **PIA ENGLER**

MICHAEL LEDERGERBER **ANJA MEIER** **SARA MUFF**

DAVID ROTH **MELANIE SETZ** **GISELA WIDMER REICHLIN**

AM 22. OKTOBER SP WÄHLEN!

SP LISTE 2

Deine Stimme zählt.
SP wählen!

AUCH IN DEN STÄNDERAT!

Unsere neun Kandidat:innen für den Nationalrat und unser Kandidat für den Ständerat engagieren sich für sozialdemokratische Werte.

Mehr zu unseren Kandidat:innen: vgl. unsere Website www.sp-nottwil.ch/wahlen



SP-Politik auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene

Kita-Initiative eingereicht: Anfangs Juli 2023 haben wir die nationale und bereits vor einem Jahr die Luzerner Initiative für eine gute und bezahlbare Kita eingereicht. – Elternurlaub und eine gute Kita sind wichtige Puzzleteile für mehr Gleichstellung. Die SP engagiert sich.

Mietrecht: Die Mieten steigen, Mieter:innen sind unter Druck. Die politische Rechte profiliert sich in den Parlamenten mit kläglichen Argumenten gegen mehr Transparenz bei den Mietrenditen und den Abbau des Kündigungsschutzes. - Die SP nimmt Partei für Mieter:innen und engagiert sich für wirksame Mietpreiskontrollen.

Wir fordern eine inklusive Schweiz: Die SP-Schweiz unterstützt die Initiative für die wirkliche Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, bitte unterzeichnen: SP-Schweiz, Inklusionsinitiative.

Armut ist kein Verbrechen: Die SP hat erreicht, dass Menschen ohne Schweizer Pass nicht mehr die Ausweisung droht, wenn sie mehr als 10 Jahre in der Schweiz leben und legal Sozialhilfe beziehen. Die SP kämpft auf allen Ebenen für mehr soziale Gerechtigkeit.

Die Pflegeinitiative wurde vom Volk in der Coronazeit überzeugend angenommen. Sie muss jetzt rasch und konsequent umgesetzt werden. Fast 15'000 Pflegestellen sind zurzeit in der Schweiz unbesetzt.

Sicherheit, Neutralität: Die SP unterstützt alle Bemühungen, dass die Schweiz ihre Verantwortung wahrnimmt und einen glaubwürdigen Beitrag für eine gerechtere und friedliche Weltordnung auf der Basis von Menschenrechten leistet. - Die Schweiz kann und soll sich zum Angriffskrieg gegen die Ukraine gegenüber dem russischen Aggressor nicht neutral verhalten. Die SP fordert ein stärkeres humanitäres Engagement und eine zügige und umfassende Klärung des Verhältnisses der Schweiz zu Europa.

Die **SP**

- erkennt die Probleme,
- macht Vorschläge,
- sucht Verbündete und bleibt hartnäckig dran!

SP Nottwil fordert gesunde, saubere Gewässer. Hier, jetzt und überall

Zum Beispiel unser Sempachersee: Es gibt eine ganze Reihe von Problemen:

- Der Phosphor-Eintrag, der zu einem grossen Teil aus der Landwirtschaft stammt. Es sollten jährlich weniger als 4 Tonnen Phosphat in den See gelangen (Zielwert!). Im regenreichen Jahr 2021 wurden 6,5 Tonnen Phosphate neu in den See geschwemmt.
- Die Phosphorkonzentration im See ist stabil, aber noch „sehr deutlich über dem Zielwert von 15 Mikrogramm pro m³“. „Im Jahr 2023 waren es 23 mg/m³“. Als Folge davon ist die Algenproduktion im See immer noch „sehr hoch“.
- Der Sauerstoffgehalt im Tiefengewässer ist u.a. aus diesem Grund sehr niedrig und die Felchen können im Sempachersee, knapp 40 Jahre nach dem grossen Fischsterben im See, noch immer nicht natürlich ablaichen.
- „Die Sanierungsziele konnten bisher nicht erreicht werden.“

Die SP Nottwil bleibt dran!

(Quelle: Dienststelle Umwelt und Energie, Kanton Luzern, Referat Manuel Kunz in Nottwil, Juni 2023.)

Die SP Nottwil fordert griffige und verbindlichere Massnahmen.

Podcast „Meyer : Wermuth“ Rückblick auf 4 Jahre politische Arbeit im Gespräch

Das Co-Präsidium der SP Schweiz, Mattea Meyer und Cédric Wermuth, blickt auf die politische Arbeit in den vergangenen vier Krisen-jahren zurück. - Sandro Troxler präsentiert auf der Website der SP-Nottwil seine Notizen zu diesem anregenden Gespräch.

„Meyer : Wermuth“, jede Woche ein Podcast auf YouTube
www.sp-ps.ch/video/ vom 24. Juli 2023.



Kontakt und Anregungen: info@sp-nottwil.ch

Website: sp-nottwil.ch

SVP Nottwil

SVP Nottwil

6207 Nottwil

info@svp-nottwil.ch

www.svp-nottwil.ch



Öffentliche Auflage Ortsplanungsrevision – Stellungnahme

Aufgrund unserer Eingabe im Mitwirkungsverfahren zur Ortsplanungsrevision vom 26. August 2021 hat die SVP im Rahmen der öffentlichen Auflage folgende Stellungnahme eingereicht:

Die restlichen, noch unbebauten Bauzonen mit Wohn- und Misch-Nutzung sind gemäss Gesetz zur Mobilisierung, teilweise mit hoher Priorität, vorgesehen. Durch die vorgeschlagene Umzonung eines Teilgebietes UNTEREY in die bestehende Spezialzone (betrifft Parzellen 375, 657, 658, 945) sowie die geplante Überbauung UNTERDORF auf Parzelle 826 mit 60 Einzimmer-Studios wird das noch verfügbare Bauland der Wohnbevölkerung und dem Kleingewerbe weitgehend entzogen. Es werden alternativ keine vergleichbaren Entwicklungsperspektiven für die Dorfgemeinschaft aufgezeigt.

Auch im Bereich der Parzelle 1245 (Spycher Marbacherhof) liegt mit der Aufhebung der Schutzzone eine nicht gerechtfertigte Gewichtung der Interessen vor.

Die SVP wünscht, dass betreffend der vorerwähnten Stellungnahme eine Interessensabwägung in aller Öffentlichkeit stattfinden kann.

Anträge

Antrag 1: Auf die Erweiterung der Spezialzone im Gebiet Unterdorf (Umzonung) sei zu verzichten.

Antrag 2: Für das unbebaute Teilgebiet im Unterdorf sei im Sinne eines partizipativen Projektes eine weitsichtige Bebauungsplanung im Sinne einer Planungszone an die Hand zu nehmen.

Antrag 3: Für Parzelle 1245 (Spycher Marbacherhof) sei eine öffentliche Zone festzulegen.

Begründungen

Antrag 1

- Die Dorfgemeinschaft benötigt die letzten Baulandreserven zur eigenen Entwicklung.
- Die Voraussetzungen zur Erweiterung der Spezialzone sind nicht gegeben.
- Die Umzonung entspricht nicht den gesetzlichen Verpflichtungen (Baulandmobilisierung), da gemäss offizieller Stellungnahme derzeit kein Bebauungsbedarf besteht.
- Der Eybach bildet eine natürliche Grenze zwischen Spezialzone und Dorf.

Antrag 2

- Mit einer Bebauungsplanung im Rahmen eines partizipativen Projektes könnten die Interessen der betroffenen Eigentümer sowie der Dorfgemeinschaft bzw. der weiteren Anspruchsgruppen (Investoren, Anwohner, Gewerbe) besser aufeinander abgestimmt werden.
- Dazu wäre eine Planungszone nach Planungs- und Baugesetz (PBG) dienlich.
- Dies schafft die Chance für eine intelligente Bebauung des Gebietes, insbesondere auch für eine städtebaulich gelungene Verbindung zwischen «Dorfzentrum Kantonsstrasse» und des Gebiets Unterey/Unterdorf, was auch die soziale und wirtschaftliche Attraktivität im Bereich der Kantons- und Gewerbestrasse erhöht.
- Die Gemeinde könnte massgeblich mitbestimmen.
- Beim Workshop im Jahr 2021 hatte die SVP bereits für das Gebiet Unterey/Unterdorf eine Planungszone angeregt, was auch von Vertretern anderer Parteien sehr begrüsst worden war.

Antrag 3

- Die bestehende Arealgestaltung ist grundbuchlich verpflichtend.
- Das Gebäude (Spycher) ist schützenswert klassiert, eine Restaurierung ist dringend.
- Dies ist jedoch mit den Interessen des Eigentümers nicht vereinbar.
- Daher ist ein Erwerb durch die Gemeinde anzustreben (Zentrumsentwicklung, Dorfbild, Umbau Kantonsstrasse).
- Die Parzelle liegt in der Kernzone.
- Die Parzelle sollte für die Bevölkerung zugänglich gemacht werden.

Ergänzendes Anliegen

Das Projekt Studio-Bebauung an der Kantonsstrasse und dessen Zweckbestimmung muss der Bevölkerung detailliert vorgestellt und erklärt werden. Zudem sollte in diesem Zusammenhang noch geklärt und aufgezeigt werden, wie es um die sozialen und steuerlichen Auswirkungen steht.

Weiteres Vorgehen

Ein Gespräch mit Vertretern des Gemeinderats bezüglich unserer Anträge ist bereits erfolgt. Es ist uns vor allem auch wichtig, dass die Nottwiler Bevölkerung an der Gemeindeversammlung zu den genannten Anträgen mitreden und direkt mitbestimmen kann. Wir halten Sie über die weiteren Ergebnisse gerne auf dem Laufenden.

Ihre SVP Nottwil

Geburtstage

Herzliche Gratulation

- 12.09.1943
Brun Gertrud, Schmiedmatte 3

Der Jubilarin wünschen wir gute Gesundheit, Glück und viel Lebensfreude für die Zukunft.

(Personalien gemäss offizieller Namensschreibweise laut Zivilstandesregister)

Nachgedacht

Wenn du sprichst, wiederholst du nur, was du bereits weisst... Aber wenn du zuhörst, lernst du vielleicht etwas Neues.

unbekannt

Veranstaltungskalender Gemeinde Nottwil

September

Datum	Anlass	Ort	Organisator
01.09.2023 09:00	Krabbeltreff	Vikariatshaus	Familientreff
02.09.2023 16:00	Sempi-See-Sprint mit "Schnellstem Notteler" und Staffelwettbewerben	SPZ-Sportanlage	Leichtathletik / Running Nottwil
05.09.2023 07:00	Grüngutabfuhr	Nottwil	Gemeinde Nottwil
06.09.2023 13:30	Kindergeschichte im Wald	Feuerstelle Schweizer Familie, Nottelerwald	Familientreff
06.09.2023 19:00	BLS Kurs 2 Refresher	Zentrum Sagi Süd	Samariter Nottwil
06.09.2023 19:30	Atemschutzübung	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
07.09.2023 19:00	Makramee-Kurs	Nottwil	Frauengemeinschaft
08.09.2023 16:00	Neuuniformierung	Zentrum Sagi	Brass Band Feldmusik Nottwil
09.09.2023 16:00	Neuuniformierung	Zentrum Sagi	Brass Band Feldmusik Nottwil
13.09.2023 19:00	BLS Kurs 3 Refresher	Zentrum Sagi Süd	Samariter Nottwil
13.09.2023 19:30	Zugsübung Zug 2	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
13.09.2023 19:30	Aufräumen, das Leben wird leichter	Vikariatssaal Nottwil	Frauengemeinschaft / Kultur Nottwil
14.09.2023 17:00	Bänkli-Ziit	Gartenweg 2	Pfarrei Nottwil
14.09.2023 19:30	Zugsübung Zug 1	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
15.09.2023 17:30	Gruppenplauschschiessen	Schützenhaus Eggerswil, Nottwil	Feldschützen Nottwil
15.09.2023 19:30	Zugsübung Zug 3	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
16.09.2023 08:30	Kinderkleider- und Spielwarenbörse	Zentrum Sagi	Familientreff
17.09.2023 09:15	Eidg. Bettag mit Zwetschgenwähenessen	Pfarrkirche Nottwil	Pfarrei Nottwil
19.09.2023 07:00	Grüngutabfuhr	Nottwil	Gemeinde Nottwil
23.09.2023 19:00	Vorabendgottesdienst am Samstag	Nottwil	Pfarrei Nottwil
30.09.2023 16:00	Gruppenplauschschiessen	Schützenhaus Eggerswil, Nottwil	Feldschützen Nottwil

Veranstaltungskalender

Oktober

Datum	Anlass	Ort	Organisator
03.10.2023 07:00	Grüngutabfuhr	Nottwil	Gemeinde Nottwil
04.10.2023 19:30	Atenschutzübung	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
15.10.2023 09:15	Erntedank-Gottesdienst	Pfarrkirche Nottwil	Pfarrei Nottwil
16.10.2023 19:30	Offiziersübungen	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
17.10.2023 07:00	Grüngutabfuhr	Nottwil	Gemeinde Nottwil
18.10.2023 19:00	Begegnung mit alternativen Heilmethoden	Zentrum Sagi Süd	Samariter Nottwil
19.10.2023 09:00	Krabbeltreff	Vikariatshaus	Familientreff
21.10.2023 08:30	BLS Kurs 4 Refresher	Zentrum Sagi Süd	Samariter Nottwil
22.10.2023 10:00	Wahlen National-/Ständerat	Zentrum Sagi	Gemeinde Nottwil
24.10.2023 17:00	Bänkli-Zeit	Hübeli-Spielplatz Nottwil	Pfarrei Nottwil
25.10.2023 00:00	Frauenzmorge mit Referat	Nottwil	Frauengemeinschaft
25.10.2023 19:30	Atenschutzübung	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil
28.10.2023 19:00	Vorabendgottesdienst am Samstag	Nottwil	Pfarrei Nottwil
30.10.2023 19:30	Rapport	Feuerwehrmagazin Zentrum Sagi	Feuerwehr Nottwil

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Auf Wunsch kann Ihr Inserat ab sofort **in Farbe** gedruckt werden! *

Für den Farbdruck stehen die letzten zwei Seiten
pro Ausgabe für Sie zur Verfügung.

Kosten pro Inserat in Farbe = Fr. 550.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
aktuell@nottwil.ch

★ NOTTWIL
AKTUELL

* Bei diesem Angebot handelt es sich um ein Pilotprojekt.
Mögliche Änderungen bleiben vorbehalten.

arnoldsursee ag

Bodenbeläge

www.arnoldsursee.ch

Besuchen Sie unseren vielfältigen und ideenreichen Show- & Musterraum

Vereinbaren Sie mit uns
Ihren persönlichen Beratungstermin

Telefon 041 921 41 77

Allmendstrasse 6, 6210 Sursee
info@arnoldsursee.ch

- + Bodenbeläge für alle Umbauten
- + Sanierung von diversen Boden-Oberflächen
- + Bodenbeläge für alle Neubauten
- + Unterhalt von Parkett und Terrassenböden